

Tips

Gmunden
Salzkammergut



Blick nach

Scharnstein

ab Seite 16

28.10.2026 / KW 44 / www.tips.at

TipsGame.On



die regionale eSportsMesse
powered by



07.11.2026

10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz



OÖ. LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC

in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich



GAMING FÜR ALLE

Mario Kart · Carrera-Bahn ·
Racing-Simulatoren · Free-to-Play-Area ·
VR · Brettspiele · Trading Cards · 3D-Druck ...



STREAMING AREA

Live-Gaming-Content –
powered by GAMINGPC.STORE

COMMUNITY AUS OÖ

Vereine, Streamer und Gamer live erleben –
vernetzen, testen, mitmachen!



FOTOPOINT

mit Black Wings und Cosplayern



F-Adobe Stock / Anzeige

Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at

In Kooperation mit





Tips-Skitag in HINTERSTODER

SAMSTAG, 12. DEZEMBER

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Welcome-Snack
- Tages-Skipass
- € 15,- Hüttengutschein
- Après Ski Bar
- optional: Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten*

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

Erwachsene
inkl. Bus **€ 88,-**

Eigenanreise **€ 69,-**

Kinder
(ab JG 2012) inkl. Bus **€ 61,-**

Eigenanreise **€ 42,-**

Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen.
*Zustiegsstellen siehe online tips.at/skitag

In Kooperation mit

HINTERSTODER



Jetzt buchen auf tips.at/skitag oder direkt bei **sabtours**
via QR-Code oder telefonisch unter **0732 307215**



30. & 31.10.

Mehr Internet. Weniger putzen.

Internet anmelden & **DREAME Ultra Gen 3 Saugroboter** sichern.



Ab
150 Mbit/s
kostenlos*

In Kooperation mit



liwest.at

* Bei LIWEST Internet-Privat-Anmeldung für Neukunden – Werbegeschenk solange der Vorrat reicht.
Sie erhalten spätestens nach Aktionsende & Anschlussherstellung einen bis 12. Dezember 2026 einlösbaren Gutschein für einen „Saugroboter DREAME (L10s Ultra Gen3) inklusive Station“. Bei den Start-Produkten (50 Mbit/s) wird ein einmaliger Aufpreis in Höhe von € 99,- mit der ersten LIWEST Rechnung verrechnet. Nur in ausgewählten MediaMarkt Filialen (Haid Center, Industriezeile Linz und MAX.CENTER Wels) einlösbar. Bei Stornierung / Rücktritt vom LIWEST Vertrag wird der „Saugroboter DREAME“ in Höhe von € 299,- verrechnet. Einmalig € 39,90 für Modembereitstellung, bei SG-FWA zzgl. individueller Kosten, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Nicht mit anderen Aktionen / Aktionsprodukten kombinierbar. Neukunden: Personen in einem Haushalt ohne Vertrag von LIWEST in den letzten 6 Monaten. Nähere Infos unter www.liwest.at.



Spitzenschule

Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag auf tips.at/spitzenschule einreichen & bis zu 1.000 Euro gewinnen!

Tierwohl

Klima & Umwelt

Umgang mit Geld

Bewegung in der Schule



tips.at/spitzenschule



Foto: Adobe Stock

Blick nach
Scharnstein
ab Seite 16

28.10.2026 / KW 44 / www.tips.at



Bauarbeiten Eine TV-Doku zeigt den spektakulären Bau der neuen Hallstätter Salzbergbahn.
Seite 5 / Foto: Servus TV/Aglassinger



Erfolg 50 Kilometer, 2.200 Höhenmeter und ein großer Triumph: Christina Herbst aus Bad Ischl holt bei der Trailrun-EM in Deutschland Gold in ihrer Altersklasse und sichert sich das WM-Ticket für Malta 2027.
Seite 28 / Foto: ExcitingFit-RunningTeam

Tips sucht kreative Schulprojekte

Seite 7



Tourismus Zwei Attraktionen am Wolfgangsee freuen sich heuer über ein Plus von 20 Prozent.
Seite 11 / Foto: Salzburg AG



Tips Reisen
ab **1.050,-**
SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE
03.12.2026-02.01.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise



Costa
ab **1.099,-**
KREUZFAHRT WESTL. MITTELMEER
23.-31.10.2027
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise



Tips Reisen
ab **1.899,-**
DONAU-KREUZFAHRT
06.-18.04.2027 / Saison A
13.-25.06.2027 / Saison B
20.08.-01.09.2027 / Saison B
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

LANDWIRTSCHAFTSKAMMER

Chancen und Risiken der Landwirtschaft

BEZIRK GMUNDEN. Die anhaltende Trockenheit und die hohen Temperaturen im gesamten heurigen Jahr bereiten den landwirtschaftlichen Betrieben im Bezirk Gmunden nach wie vor große Sorgen. Dennoch zeigen bäuerliche Betriebe ihre Anpassungsfähigkeit und nutzen andere Chancen.

„Viele Betriebe standen dieses Jahr vor der Frage, ob sie Futter zukaufen oder den Viehbestand verringern sollen“, fasste Christian Zierler, Obmann der Bezirksbauernkammer Gmunden, zusammen. Die Folgen der ausbleibenden Niederschläge waren bei nahezu allen Kulturen spürbar und zwangen viele Landwirte zu schwierigen Entscheidungen. „Das Niederschlagsdefizit betrug laut Österreichischer Hagelversicherung in den Sommermonaten bis über 90 Prozent. Selbst im Inneren Salzkammergut, das üblicherweise kaum mit Wassermangel zu kämpfen hat, war es heuer deutlich spürbar“, erklärt Zierler. Da die Dürre das gesamte Bundesgebiet betrifft, muss Futter auch überregional zugekauft werden. Lagerhäuser, Raiffeisen Ware Austria AG (RWA) und Maschinenring organisierten deshalb den Zukauf von 1.200 Lkw-Ladungen Heu mit jeweils rund 20 Tonnen vom europäischen Markt für heimische Tierhaltungsbetriebe.

Millionenschäden durch die Dürre in Oberösterreich

2026 ist das bisher schwerwiegendste Dürrejahr in der Geschichte der österreichischen Landwirtschaft. Das Schadensausmaß beläuft sich auf rund eine Milliarde Euro, davon 200 Millionen Euro in Oberösterreich. Im Bezirk Gmunden sind 85 Prozent der Ackerbau- und 60 Prozent der Grünlandbetriebe gegen Dürreschäden versichert. Die Versicherungen decken den entstandenen Schaden jedoch nur



Christian Zierler, Bettina Zopf und Franz Waldenberger (v. l.)

Foto: Tips/bg

teilweise ab. Die Bundesregierung hat deshalb ein Dürrehilfepaket in Höhe von 240 Millionen Euro beschlossen. Es umfasst vier Maßnahmen: die befristete Entlastung bei den Sozialversicherungsbeiträgen, Zinszuschüsse für Betriebsmittelkredite, die Stundung von Agrarinvestitionskrediten und die Anhebung des Prämienzuschusses zur Dürreversicherung im Jahr 2027.

„Das Paket war für unsere Bauernfamilien eine dringend benötigte Hilfe. Klar ist aber auch, dass damit nur ein Teil der tatsächlichen wirtschaftlichen Schäden abgesetzt werden kann. Wir setzen uns weiter dafür ein, dass die Umsetzung rasch und praxistauglich erfolgt, damit die Hilfe ohne bürokratischen Hürdenlauf bei den Betrieben ankommt“, sagt Franz Waldenberger, Präsident der Landwirtschaftskammer OÖ.

Anpassung der Landwirte

Knapp 55 Prozent der Nutzfläche im Bezirk entfallen auf Dauergrünland und Almen. Mit modernen Bewirtschaftungsmethoden, gezielter Bodenbearbeitung und Humusaufbau im Ackerbau versuchen die Betriebe, Wasser möglichst lange im Boden zu halten und ihre Flächen widerstandsfähiger gegen Wetterextreme zu machen. Unterstützung bietet dabei das Österreichische Umweltprogramm (ÖPUL).

Die Situation zeigt, wie wichtig verlässliche Rahmenbedingungen

für die heimische Lebensmittelproduktion sind.

Mehr Wertschätzung

Damit die Bauernfamilien in der Region auch künftig hochwertige Lebensmittel erzeugen und zur Versorgung der Bevölkerung beitragen können, braucht es mehr Verständnis für die Herausforderungen der Landwirtschaft und eine stärkere Wertschätzung regionaler Produkte.

Darauf weist auch Nationalratsabgeordnete und Vorsitzende des Bäuerinnenbeirates Bettina Zopf hin: „Die Förderung regionaler Produkte ist weit mehr als ein Trend. Sie ist ein wichtiger Beitrag zur Versorgungssicherheit, zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft und zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Oberösterreich. Gemeinsam können Konsumenten, Handel, Gastronomie und

Landwirtschaft dazu beitragen, dass heimische Lebensmittel auch künftig einen festen Platz auf unseren Tellern haben. Regional einkaufen heißt Verantwortung übernehmen – für die Bauernfamilien, für die Umwelt und für die Zukunft Oberösterreichs.“

Weiters hebt Zopf hervor, dass die Leistung der heimischen Betriebe auch Grundlage für einen funktionierenden Tourismus sei. Urlaub am Bauernhof verbindet Landwirtschaft, Tourismus und regionale Entwicklung. Im Bezirk gibt es derzeit 35 Mitgliedsbetriebe mit insgesamt rund 460 Gästebetten. Zusätzlich seien (Seminar)Bäuerinnen, „Schule am Bauernhof“ und Agrarbildung zentrale Eckpfeiler für die Zukunft der Landwirtschaft.

1.000. Melkroboter in OÖ

Der Bezirk Gmunden wird nicht nur durch die Forstwirtschaft geprägt, sondern er zähle laut Waldenberger auch zu jenen Bezirken, in denen sich die Stärke der oberösterreichischen Milchproduktion besonders deutlich zeigt. Dass Oberösterreich auf Hightech im Kuhstall setzt, zeigt ein Meilenstein am Biohof von Susanne und Werner Aistleithner vulgo Hofböck in Weitersfelden (Bezirk Freistadt): Dort wurde der 1.000. Melkroboter des Bundeslandes in Betrieb genommen. ■



Der 1.000. Melkroboter in Weitersfelden: Susanne und Werner Aistleithner mit Söhnchen Alexander, Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Geschäftsführer Markus Koblmüller und Obmann Thomas Hartl vom Landesverband für Leistungsprüfung und Qualitätssicherung (v. l.)

Foto: Pelzl/Cityfoto

HALLSTÄTTER SALZBERGBAHN

TV-Doku zeigt den spektakulären Bau

HALLSTATT. Eine Baustelle am Limit: Die neue Hallstätter Salzbergbahn beeindruckt mit modernster Technik. Eine TV-Dokumentation zeigt den spektakulären Bau am Salzberg.

Ein neues Wahrzeichen für Hallstatt! Nach 45 Jahren hat die alte Salzbergbahn ausgedient. An ihre Stelle ist eine hochmoderne Standseilbahn getreten, deren futuristische Architektur an Salzkristalle erinnert. Bis zu 60 Fahrgäste bringt sie pro Fahrt auf den Salzberg. Wie spektakulär der Bau war, zeigt eine neue TV-Dokumentation.

Spektakuläre Bauarbeiten

Bis zur Inbetriebnahme mussten die Bauarbeiter enorme Herausforderungen meistern. In der bis zu 42 Grad steilen Bergflanke waren Sprengungen und aufwendige Sicherungsmaßnahmen erforderlich. Bauteile für die bis zu 28 Meter hohen Stützen mussten mit einem Schwerlast-Helikopter eingeflogen werden. Auch der Transport der 15,5 Tonnen schweren Kabinen entlang des Hallstättersees verlangte höchste Präzision. Schmale Forststraßen, steile Abgründe und Lawinengefahr erschwerten die Arbeiten zusätzlich.



Bau Salzbergbahn Foto: Servus TV/Aglassinger

TV-Doku blickt hinter die Kulissen

Auch die Geschichte des Salzberges spielte eine wichtige Rolle. Archäologen untersuchten historische Fundstellen, bevor schwere Baumaschinen anrücken durften. Die Dokumentation begleitet Bauarbeiter, Architekten und Seilbahntechniker bei ihrer außergewöhnlichen Arbeit. Auch die Hallstätter kommen zu Wort. Projektkoordinator Peter Scheuz betont: „Mir ist wichtig, dass diese Tradition weitergeführt wird und dass es in Hallstatt so weitergeht, wie es uns die letzten Generationen vorgelebt haben.“

Die TV-Doku „Hallstatt im Höhenflug – Im Salzkristall zum Hochtal“ läuft am Freitag, 30. Oktober, ab 21.15 Uhr bei ServusTV. ■



Riesenzpilz „Heuer ist auch bei uns definitiv ein Schwammerljahr“. Das findet Laura aus Neukirchen bei Altmünster. Sie posiert mit einem 2,3 Kilogramm schweren Herrenpilz, der „fast“ so groß ist wie sie – ein „sehr außergewöhnlicher Fund“, wie sie findet.

Foto: privat



ATELIER CIGLER
Floral Art & Design
DAUERHAFT MEISTERFLORISTIK

EINLADUNG

VON 5. BIS 7. NOVEMBER zum:

ADVENT OPENING mit vielen floralen Unikaten und weihnachtlichen Werkstücken.

AUSSTELLUNG „Zwischen Himmel & Erde“
Malerei von H. Cigler –ergänzt durch vielfältige florale Bilder.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen und sind an allen drei Tagen jeweils von 9-18 Uhr für Sie da!

Grünbergweg 1, 4810 Gmunden
www.atelier-cigler.at

MACH GESUNDHEIT ZU DEINEM BERUF

und bewirb dich jetzt für ein Studium

bis 29. Dezember

Bachelor Gesundheits- und Krankenpflege
Sommersemester-Start mit 1. März 2027

► außerdem: div. Upgrades in der Pflege

bis 31. März

Hochschullehrgang mit Masterabschluss
Advanced Nursing Practice /
Advanced Health Practice



fh-gesundheitsberufe.at

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

DEIN WEG
BEGINNT
HIER

GESUNDHEITSSYSTEM

Was sich bei OP-Wartezeiten und Notfällen in oö. Spitälern verbessert

OÖ/LINZ/ROHRBACH. Das oö. Gesundheitssystem ist in einer angespannten Situation. Vor einem Jahr war es besonders häufig in den Schlagzeilen – abgesagte OPs am Linzer Kepler Uniklinikum, steigende Wartezeiten bei planbaren OPs und vor allem der tragische Fall Rohrbach sorgten für viele Diskussionen und Verunsicherung.

Ein Jahr später ziehen LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) und die Leiter der Träger – OÖ Gesundheitsholding und Ordensspitäler OÖ – Bilanz über die zwischenzeitlich umgesetzten und gestarteten Maßnahmen.

„Rotes Telefon“ läutet

Nach Rohrbach – damals konnte eine Aortenaneurysma-Notfallpatientin in keinem Spezialkrankenhaus aufgenommen werden – sind Empfehlungen der eingesetzten Expertenkommission umgesetzt, darunter das angekündigte „Rote Telefon“. Dieses Eskalationsmanagement mit klaren Zuständigkeiten und verbindlichen Übernahmeregeln im Notfall wurde unter der Leitung von Kostja Steiner, ärztlichem Direktor am Klinikum Rohrbach, trägerübergreifend erarbeitet. Der interne Notruf in allen Fondsspitalern sei seit Juli in Betrieb und erprobt. Diese Notfall-



Die OP-Wartezeiten sollen weiter verringert werden.

Foto: VOLKER WEIHBOLD

Anrufe werden priorisiert durchgeschaltet, der Weg ist klar vorgegeben: Wenn im Extremfall auch das dritte gelistete Zentrum nicht verfügbar ist, hat das erstrangige Zentrum – etwa das Linzer KUK – die Pflicht, den Fall zu übernehmen und bestmöglich zu versorgen, und mobilisiert dafür, wenn nötig, ein OP-Team. Gleichzeitig kann das Regionalspital sofort den Transport des Patienten starten. Unisono unterstrichen wird die große Einsatzbereitschaft der Spitals-Mitarbeiter nicht nur in solchen Fällen.

17 Minuten

Eine Errungenschaft – bei der vor einem Jahr nicht geglaubt wurde, dass sie IT-technisch so schnell umsetzbar sei – sei auch eine neu eingeführte quasi Live-Übermittlung von Bilddaten. Notfälle können dadurch unabhängig vom Ort

sofort bewertet werden, das Team im Spezialkrankenhaus kann sich schon vor Ankunft vorbereiten.

An einem konkreten Fall verdeutlicht Kostja Steiner diese Verbesserungen: Bei einem Aneurysma-Patienten seien vom Notfall über die Diagnose im Regionalspital bis zum Hubschraubertransport ins spezialisierte Zentrum nur 17 Minuten vergangen. „Der Patient ist gesund und hat uns Danke gesagt.“

Geht nur gemeinsam

Es gehe um die gemeinsame trägerübergreifende Zusammenarbeit, betonen Haberlander und die Leiter der Spitalsträger. „In den letzten zwölf Monaten wurde diese sehr intensiviert“, so Haberlander. Das oö. Gesundheitssystem stehe heute gestärkt da, aber „wir sind noch nicht dort, wo wir hinwollen.“ Vor allem bei den OP-Wartezeiten müsse es noch zu Verbesserungen kommen.

Wartezeiten verringern sich

Hier gibt es drei besondere „Druckpunkte“, geschuldet auch der demografischen Entwicklung: Knie, Hüfte und Augen.

Durch Leistungsausweitungen und effizientere Prozesse seien bereits erste Verbesserungen erzielt. Unter anderem konnten offene Stellen besser besetzt werden (besonders in Bereichen wie der OP-Pflege und der Anästhesie gibt es eine erste

Entspannung), OP-Zeiten wurden verlängert, standortübergreifend freie OP-Kapazitäten werden genutzt und auch die Fortschritte in der Medizin führen zu kürzeren Spitalsaufenthalten. Die Zahl der gesperrten Spitalsbetten konnte laut Land OÖ seit Ende 2025 auf aktuell 391 mehr als halbiert werden. Am KUK wurde die längste Wartezeit auf Hüft- und Knieoperationen innerhalb eines Jahres von 96 auf 62 Wochen reduziert. Am Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Steyr sank sie von 67 auf 33 Wochen. Auch gibt es zusätzliche OP-Kapazitäten am Klinikum Rohrbach. Am Salzkammergut Klinikum sind künftig rund 200 zusätzliche orthopädische Eingriffe geplant. Am Ordensklinikum Linz wurde die Zahl der Endoprothesen-Operationen um rund zehn Prozent gesteigert.

Augen-OPs: Ausbau in Arbeit

Ein Schwerpunkt liegt auf der Behandlung des Grauen Stars. Derzeit werden in Oberösterreich jährlich rund 25.000 Katarakt-Operationen durchgeführt. Bis 2029 sollen die Kapazitäten auf knapp 35.000 mögliche Operationen in OÖ jährlich gesteigert werden. Augen-OPs werden bereits jetzt von den Experten des Krankenhauses Ried auch in Schärding durchgeführt, ebenso arbeiten Kirchdorf und Steyr zusammen, KUK-Mediziner operieren in Freistadt. „Es fährt ein Arzt hin – und nicht 50 Patienten“, fasst es Haberlander knapp zusammen. Zusätzlich wird am KUK ein zweiter OP-Saal für Augen-Eingriffe eingerichtet. Bis zum zweiten Halbjahr 2029 erhält Vöcklabruck ein spezialisiertes Augenzentrum mit Tagesklinik und Ambulanz. ■



Zogen Zwischenbilanz, v.l.: Stefan Bayerlein (Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern), Johann Minihuber (Ordensspitäler OÖ), LH-Stellvertreterin Christine Haberlander, Tilman Königswieser (OÖ Gesundheitsholding), Meinhard Lukas (KUK) und Primar Kostja Steiner (Klinikum Rohrbach). Foto: Land OÖ/fotokerschi.at/wjhofer

Alle Inhalte zum Thema





Fest in Ebensee

Foto: Traunseewirte/Hörm.

TRAUNSEEWIRTE Herbstfest

EBENSEE. Genuss, Musik und beste Stimmung! Rund 100 Gäste aus Gastronomie, Tourismus, Wirtschaft und Politik feierten beim traditionellen Herbstfest der Traunseewirte im Landhotel Post in Ebensee. Besonderer Anlass: Das traditionsreiche Haus feiert heuer sein 500-jähriges Bestehen. Gastgeberfamilie Leitner, die das Hotel bereits in fünfter Generation führt, verwöhnte die Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten. Für schwungvolle Unterhaltung sorgte die Band „Some like it hot“ rund um Bernhard Obernhuber. ■

JETZT EINREICHEN

Tips sucht Schulprojekte

BEZIRK GMUNDEN. Projekte, Initiativen und Aktionstage rund um die Themen Klima und Umwelt, Umgang mit Geld, Tierwohl und Bewegung in der Schule, sind gefragt: Tips sucht gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ wieder die Spitzenschulen Oberösterreichs.

Die Aktion „Spitzenschule“ geht in eine neue Runde. Noch bis 17. November 2026 können Schulen ihre Projekte, Initiativen und Aktionstage in einer von vier Kategorien einreichen. Gefragt sind aussagekräftige Beschreibungen und bis zu fünf Fotos.

Von 18. November bis 7. Jänner 2027, 12 Uhr, kann das Publikum online unter tips.at/spitzenschule sowie mit Originalstimmentzetteln aus der Zeitung für seine

„Finanzbildung bedeutet heutzutage mehr als den Umgang mit Geld zu lernen. Sie befähigt junge Menschen, Informationen kritisch zu hinterfragen, finanzielle Entscheidungen bewusst zu treffen und ihre Zukunft aktiv zu gestalten. Gerade in einer zunehmend digitalen und komplexen Welt ist sie eine unverzichtbare Lebenskompetenz.“



MARLENE FORSTINGER, JUGENDCOACH DER SPARKASSE OÖ REGION GMUNDEN

Lieblingsprojekte abstimmen. Die Einreichung mit den meisten Stimmen erhält einen Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen. Zusätzlich kürt eine Jury die Sieger in den vier Projektkategorien. Die Gewinner werden bei der Abschlussveranstaltung bekannt gegeben.

Jetzt mitmachen

Bereits zum Voting angemeldet ist die Volksschule Rutzenmoos.

Mit großem Einsatz und mit viel Ausdauer absolvierten die Kinder beim Benefizlauf insgesamt 1.000 Runden. Dabei wurden 4.642,76 Euro erlaufen, die dem Verein „Seelenpflaster“ übergeben wurden. Auch die Polytechnische Schule in Gmunden ist dabei mit einem Video zum Thema: „Spare Wasser - Rette die Welt“.

Jetzt Projekte einreichen unter www.tips.at/spitzenschule ■

SPÖ Soziale
Politik für
Oberösterreich.

Leistung
Respekt
Sicherheit

#Anschieben statt aufschieben

Martin Winkler

20.000
Arbeitsplätze
für Ober-
österreich.

anschieben.at



POLIZEI

Süßes oder Saures: Mit diesen Tipps wird die Halloween-Nacht sicherer

SALZKAMMERGUT. Damit die Halloween-Nacht für Kinder und Jugendliche sicher verläuft, gibt die Polizei Tipps zu sichtbarer Kleidung, verantwortungsvollen Streichen und den gesetzlichen Altersgrenzen für Alkohol und Nikotin.

In der Halloween-Nacht am 31. Oktober sind auch in den Bezirken Vöcklabruck und Gmunden wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche unterwegs, um unter dem Motto „Süßes oder Saures“ von Haus zu Haus zu ziehen. Damit die nächtlichen Streifzüge für alle Beteiligten lustig und ohne Zwischenfälle verlaufen, appelliert die Polizei an die Eigenverantwortung und Rücksichtnahme.

Streiche ohne böse Folgen

Bei Halloween-Streichen sollte der Spaß im Vordergrund stehen. Niemand darf gefährdet, verletzt oder belästigt werden. Auch fremdes Eigentum darf weder beschädigt noch verunstaltet werden. Was zunächst als harmloser Scherz gedacht ist,

kann schnell unangenehme Folgen haben, wenn dabei Grenzen überschritten werden.

Gut sichtbar unterwegs

Da viele Halloween-Kostüme dunkel gehalten sind, werden Kinder und Jugendliche bei Dämmerung und Dunkelheit im Straßenverkehr leicht übersehen. Besonders für Autofahrer sind dunkel gekleidete Fußgänger oft erst spät zu erkennen. Taschenlampen, Reflektoren und reflektierende Elemente an Kostümen und Kleidung können helfen, die Sichtbarkeit deutlich zu verbessern. Eltern und Begleitpersonen sollten darauf achten, dass Kinder gut erkennbar unterwegs sind. Auch Jugendliche und Erwachsene sollten auf ausreichende Sichtbarkeit achten.

Alkohol und Nikotin: Altersgrenzen beachten

Die Polizei weist außerdem auf die gesetzlichen Bestimmungen für Alkohol- und Nikotinkonsum hin. Unter 16 Jahren dürfen alkoholische Getränke weder erworben noch konsumiert wer-



Am 31. Oktober heißt es wieder „Süßes oder Saures“.

Foto: Tijana/stock.adobe.com

den. Ab 16 Jahren sind Bier, Wein und vergleichbare nicht gebrannte alkoholische Getränke erlaubt. Gebrannter Alkohol wie Schnaps, Wodka und Liköre sowie entsprechende Mischgetränke ist erst ab 18 Jahren erlaubt. Für unter 18-Jährige sind der Erwerb, Besitz und Konsum von Tabak- und Nikotinprodukten verboten. Dazu zählen neben Zigaretten auch E-Zigaretten, E-Shishas, Wasserpfeifen und Ni-

kotinbeutel. Auch rauchbare CBD-Produkte sind für Minderjährige nicht erlaubt. Die Polizei appelliert an Eltern und Erziehungsberechtigte, mit ihren Kindern über mögliche Gefahren und geltende Regeln zu sprechen. Mit gegenseitiger Rücksichtnahme, gut sichtbarer Kleidung und verantwortungsvollem Verhalten steht einer fröhlichen und sicheren Halloween-Nacht nichts im Weg. ■



Priorenwechsel Der Schlierbacher Abt Nikolaus Thiel OCist hat im Rahmen einer Vesper in der Stiftskirche Schlierbach als Prior die geistliche Leitung der Komturei Salzkammergut des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem übernommen. Er folgt damit auf Abt Maximilian Neulinger, der das Ordensleben seit Gründung der Komturei 2009 geistlich begleitet hat.

Foto: Komturei Salzkammergut



Bezirksehrung Bei der Verleihung der Verdienstmedaillen des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes Bezirk Gmunden im Kongress- und Theaterhaus Bad Ischl wurden über 150 Musiker geehrt. Darunter waren auch Mitglieder der Salinenmusikkapelle Bad Ischl, die die Verleihung musikalisch umrahmte. Ehrenkapellmeister Josef Morbitzer bekam das Verdienstkreuz in Silber.

Foto: privat

We are Fronius

Nina, Führungskraft
in der Produktion,
seit 2018 bei uns
am Standort Sattledt.



In der Solarelektronik verbinden wir
die Sonnenkraft mit dem Stromnetz.
Für dein Zuhause, deine Mobilität,
dein Wärmesystem.



Als Innovationsführer in der
Schweißtechnik schaffen wir
Verbindungen zwischen Metallen,
die Jahrzehnte überdauern.



AUSTRIAN WEDDING AWARD

Mike Süsner kürt Hochzeitsprofis

SALZKAMMERGUT. Prominenter Juror aus dem Salzkammergut: TV-Koch Mike Süsner entscheidet beim Austrian Wedding Award 2027 mit, wer eine der begehrten Trophäen erhält.

Wenn Österreichs kreativste Hochzeitsprofis um die begehrten Auszeichnungen kämpfen, mischt auch ein bekanntes Gesicht aus dem Salzkammergut mit! TV-Koch Mike Süsner nimmt beim Austrian Wedding Award 2027 am Jurorentisch Platz. Der beliebte Fernsehkoch entscheidet mit, welche außergewöhnlichen Ideen und kreativen Meisterleistungen rund um den schönsten Tag im Leben ausgezeichnet werden.

Der im Salzkammergut lebende TV-Koch befindet sich dabei in

besten Gesellschaft. Auch Österreich-Werbung-Chefin Astrid Steharnig-Staudinger, Winzerin Vivienne Hillinger und Unternehmer Martin Rohla gehören zur prominenten Jury.

„Für die Liebe gibt es kein Rezept, aber für eine verdammt gute Hochzeitsfeier schon – und da kenn ich mich aus“, schmunzelt Mike Süsner, der seine Erfahrung und Expertise in die Jury des Austrian Wedding Awards 2027 einbringt.

Mehr als 1.000 Projekte kämpfen um die Trophäen

Ob spektakuläre Hochzeitstorten, traumhafte Locations oder außergewöhnliche Blumenkreationen: Die Experten nehmen die eingereichten Projekte genau unter die Lupe. Dabei zählen vor allem Originalität, Innovation



TV-Liebling Mike Süsner

Foto: Uta Gleiser

und handwerkliche Qualität. Mehr als 1.000 Projekte erwartet Die zwölfte Auflage des Austrian Wedding Awards verspricht einen neuen Teilnehmerrekord. Nach 850 Einreichungen im Vorjahr rechnen die Veranstalter diesmal mit mehr als 1.000 Projekten. Erstmals werden die besten Hochzeitsprofis in 30 Kategorien gesucht – sechs mehr als bisher.

Die fünf besten Projekte jeder Kategorie schaffen es zur großen Gala im März 2027. Dort werden die Sieger gekürt und mit den begehrten Trophäen ausgezeichnet.

Dass Hochzeiten ein Milliarden-geschäft sind, zeigen die Zahlen: Rund 45.000 Eheschließungen sorgen in Österreich jährlich für eine geschätzte Wirtschaftsleistung von einer Milliarde Euro. ■

Dein Ehrenamtssprecher im Oö. Landtag



Landtagsabgeordneter

Mario Haas

Mein Einsatz für dich im Oö. Landtag:



01

Volle Rückendeckung für unsere Freiwilligen Feuerwehren



02

Faire Verhältnisse für unsere Bergrettung



03

Unserem Vereinsleben die Zukunft sichern



Mehr Informationen über mich und meine KollegInnen findest du unter:

www.landtagsklub.spoee.at

TOURISMUSBOOM

Zwei Attraktionen am Wolfgangsee verzeichnen 20 Prozent Plus

SALZKAMMERGUT. Ein neuer Meilenstein für den Tourismus in Salzburg und im Salzkammergut: Vier beliebte Attraktionen haben heuer bereits drei Millionen Beförderungen verzeichnet. Besonders am Wolfgangsee steigen die Zahlen kräftig.

Die SchafbergBahn und die WolfgangseeSchiffahrt sind weiter auf Erfolgskurs. Beide Attraktionen konnten ihre Beförderungszahlen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um rund 20 Prozent steigern. Gemeinsam mit der Festungsbahn und dem MönchsbergAufzug in Salzburg wurde bereits am 15. Oktober 2026 die Marke von drei Millionen Beförderungen erreicht.

Wolfgangsee-Attraktionen legen kräftig zu

Besonders erfreulich fällt die Bilanz am Wolfgangsee aus. Die WolfgangseeSchiffahrt verzeichnete rund 425.000 Beförderungen, die SchafbergBahn knapp 415.000. Laut Salzburg AG Tourismus GmbH trugen vor allem die sonnigen Sommermonate und das milde Herbstwetter zum deutlichen Plus bei. Auch die beiden Salzburger Attraktionen waren stark gefragt. Die Festungsbahn liegt mit rund 1,77 Millionen Fahrgästen an der Spitze, gefolgt vom MönchsbergAufzug mit etwa 390.000 Beförderungen. Im Juli und August nutzten täglich durchschnittlich mehr als 18.000 Menschen die vier Angebote.

Advent am Wolfgangsee startet am 20. November

Am Wolfgangsee steht bereits die nächste Saison bevor: Ab 20. November bringt die festlich geschmückte SchafbergBahn Besucher wieder auf die Schafbergalm in 1.364 Metern Seehöhe. Die WolfgangseeSchiffahrt verbindet während des Advents die drei Orte St. Gilgen, Strobl und St. Wolfgang.

Geplant sind Laternenschiffahrten, Live-Musik, ein Adventmarkt im ErlebnisQuartier sowie Besuche von Nikolaus und Christkind. Künftig sollen weitere Investitionen in Infrastruktur, saisonale Angebote und digitale Services die Attraktionen stärken. ■



SchafbergBahn am Weg zum Gipfel

Fotos: Salzburg AG Tourismus GmbH (2)



Schiffahrt auf dem Wolfgangsee

beachtliche Anzeige

wunderKInd oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln –

für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.

KI. Mode in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



Sarah Mettner, Leitung Ausbildungszentrum
Foto: Greiner AG / Michaela Kraus

GREINER AG Kunststoff kann mehr

KREMSMÜNSTER. Wer etwas bewegen will, ist bei Greiner genau richtig. Hier arbeiten Lehrlinge an Lösungen mit, die im Alltag von Menschen eine wichtige Rolle spielen.

Damit das gelingt, braucht es engagierte Fachkräfte mit Ideen, Verantwortung und dem Mut, Neues auszuprobieren. Von Kunststofftechnologie über Metall- und Elektrotechnik bis hin zur Mechatronik: Technische Berufe bieten die Chance, Zukunft aktiv mitzugestalten. Im Greiner Ausbildungszentrum in Kremsmünster lernt man von Anfang an praxisnah, arbeitet an echten Aufgaben und Projekten mit und entwickelt Schritt für Schritt seine fachlichen und persönlichen Stärken.

So sammeln Lehrlinge wertvolle Erfahrungen, entdecken ihre Talente und finden heraus, was wirklich in ihnen steckt. Denn mit jedem Arbeitstag wächst nicht nur das Fachwissen, sondern auch die Persönlichkeit. „Zeig, was in dir steckt. Starte deine Zukunft bei Greiner.“ ■ Anzeigen

Greiner AG
Greiner Ausbildungszentrum
Greinerstraße 70, 4550 Kremsmünster
www.lehre.greiner.com



LEBENSHILFE KRITISIERT

Österreichs Defizite bei inklusiver Schule

Österreich hat sich verpflichtet, ein inklusives Schulsystem zu schaffen, doch die Lebenshilfe kritisiert, dass dieses Versprechen nicht eingehalten wird.

Österreich hat sich 2008 mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention verpflichtet, ein inklusives Schulsystem zu schaffen, in dem Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam lernen. Die Lebenshilfe sieht dieses Versprechen nicht eingelöst und legt folgende Zahlen vor: Im Schuljahr 2024/25 hatten 31.411 Kinder und Jugendliche einen sonderpädagogischen Förderbedarf (SPF). Mehr als ein Drittel von ihnen, 36,6 Prozent, besuchte eine Sonderschule.



Ob ein Kind gemeinsam mit anderen lernt, hängt vor allem davon ab, wo es lebt. Der Anteil der inklusiv unterrichteten Kinder reicht je nach Bundesland von 84 Prozent bis 43 Prozent.

Foto: Odua Images/stock.adobe.com

Deutliche Daten

In Österreich ist laut einer Lebenshilfe-Analyse zwei Jahre nach dem Verlassen der Sonderschule mehr als die Hälfte der Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf ohne Anschluss an Bildung, Arbeit oder Unterstützungsangebote. Unter Jugendlichen mit demselben

Förderstatus aus Regelschulen betrifft das nur etwas mehr als ein Viertel. Auch deutsche Daten zeigen eine deutliche Kluft: Zwei Jahre nach Ende der 9. Klasse sind nur gut ein Viertel der ehemaligen Förderschüler in regulärer Berufsausbildung – gegenüber knapp der Hälfte der Jugendlichen aus Regelschulen. ■

PERFEKT FÜR DIE HERBSTFERIEN

Kostenloser Social-Media-Kurs für Eltern

Ein kostenloser Online-Kurs richtet sich insbesondere an Erziehungsberechtigte, die ihre Medienkompetenz stärken möchten. Damit Erziehungsberechtigte ihren Kindern einen verantwortungsvollen Umgang

mit den sozialen Medien vermitteln können, müssen sie selbst über entsprechende Medienkompetenz verfügen. Die kommenden Herbstferien bieten eine gute Gelegenheit, etwa 20 Minuten in die Erweiterung des Social-Me-

dia-Wissens zu investieren. Das Forum Mobilkommunikation empfiehlt daher den kostenlosen Online-Kurs „Social Media Guide für Eltern – Kinder sicher durchs Netz begleiten“, zu finden unter lehrer.at/socialmediaguide. ■



Eltern erfahren im Kurs, wie sie ihre Kinder sicher durch das Netz begleiten können.

Foto: Alberto/stock.adobe.com



Schon wieder ein ausgezeichnete Lehrling bei der Firma ZeBau

Großer Grund zur Freude bei der Zeppetzauer Bau- und Zimmerei:

Mit Stolz dürfen wir bekannt geben, dass unser Lehrling Stephanie Linortner ihre Lehrabschlussprüfung zur technischen Bauzeichnerin in unserem Planungsbüro in Rekordzeit von nur zwei Jahren mit Auszeichnung bestanden hat.

Für diese herausragende Leistung wurde sie vorige Woche in Linz von Oberösterreichs Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer im Rahmen einer feierlichen Ehrung ausgezeichnet.

Die Kollegen der Firma ZeBau sowie der Chef gratulieren Stephanie herzlich zu diesem großartigen Erfolg und sind stolz, sie auf ihrem beruflichen Ausbildungsweg begleitet zu haben.



v. l. n. r.: J. Zeppetzauer, S. Linortner, LH. Mag. T. Stelzer (c) OÖ Landesregierung

„Ihr Erfolg unterstreicht einmal mehr die Bedeutung einer hochwertigen Lehrlingsausbildung sowohl in unserem Planungsbüro als auch auf den Baustellen der Firma ZeBau.“ (Zitat J. Zeppetzauer)

Das bei ZeBau nicht nur die fachliche Ausbildung, sondern auch ein wertschätzender Umgang mit jungen Menschen im Mittelpunkt steht, zeigt eine besonders schöne Rückmeldung, die uns kürzlich per E-Mail erreicht hat. Die Mutter eines unserer Lehrlinge schildert darin, wie wohl sich ihr Sohn bei uns fühlt:

E-Mail einer Lehrlingsmutter:

Nachdem sich mein Sohn Noah nun schon ein paar Wochen in Ihrem Betrieb befindet, wollte ich Ihnen und Ihrem Team auf diesem Weg einmal ein Lob aussprechen, da er sich in Ihrem Unternehmen sehr wohlfühlt und es keine Minute bereut, diesen Weg eingeschlagen zu haben. Ich finde, auch Positives sollte angesprochen werden. Wir als Familie freuen uns immer über seine Geschichten, die wir zu hören bekommen, wo und mit wem er unterwegs ist und was er nicht gar schon Neues dazugelernt hat.

Ich wollte Ihnen noch mal von Herzen danken, dass Sie der Jugend die Chance und somit auch die Bestätigung geben, damit sie ihre berufliche Laufbahn positiv erleben dürfen (was ja heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist), die Kids auch geschätzt werden und ein respektvoller Umgang miteinander gepflegt wird.

Du möchtest ein Handwerk erlernen und deine berufliche Zukunft aktiv gestalten? Dann bist du bei uns genau richtig! Bewirb dich unter: office@zebau.at

BETRIEBSNACHFOLGE

17.900 Betriebe in Österreich vor Übergabe

Die Betriebsnachfolge bietet die Möglichkeit, bestehende Strukturen zu bewahren und neue Ideen zu integrieren – eine Chance für Investitionen und Modernisierung.

In Österreichs Gewerbe und Handwerk stehen bis 2035 rund 17.900 Betriebe vor einer potenziellen Übergabe. Damit ist die Betriebsnachfolge eine zentrale Zukunftsfrage für die Sparte. Rund 223.000 Beschäftigte sind mit diesen potenziellen Übergaben verbunden. Erfolgreiche Nachfolgen sind entscheidend, um Arbeitsplätze, gewachsenes Know-how, Kundenbeziehungen und die Vielfalt des österreichischen Handwerks zu erhalten. „Die Betriebsnachfolge ist weit mehr als eine private oder familiäre Angelegenheit. Es geht um die Zukunft

unserer Betriebe, um Arbeitsplätze und um die wirtschaftliche Stärke unserer Regionen“, betont Manfred Denk, Bundesobmann der Bundessparte Gewerbe und Handwerk in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ).

Nachfolge ist auch eine Chance für neue Ideen

Eine Betriebsübernahme bietet nicht nur die Möglichkeit, Bestehendes zu bewahren, sondern auch ein Unternehmen aktiv weiterzuentwickeln. Übernehmer können auf etablierte Kundenbeziehungen, erfahrene Mitarbeiter sowie eine bestehende Marktposition aufbauen. Gleichzeitig eröffnen sich Chancen für Investitionen, Digitalisierung, Modernisierung und neue Geschäftsfelder. „Eine Betriebsübernahme ist ein attrakti-



Die Übergabe innerhalb der Familie ist längst nicht mehr der einzige Weg: Bereits 55 Prozent der Betriebsübergaben erfolgen familienextern. Unter den potenziellen Übergebenden streben sogar 63 Prozent eine familienexterne Nachfolge an.
Foto: Kzenon/stock.adobe.com

ver Weg in die Selbstständigkeit. Wir müssen diesen Weg stärker ins Bewusstsein rücken und die Rahmenbedingungen so gestalten, dass sich Menschen für die Übernahme eines bestehenden Unternehmens entscheiden.

Gerade im Gewerbe und Handwerk geht es darum, wertvolle Qualifikationen, Ausbildungsplätze und die nächste Generation an Unternehmerinnen und Unternehmern zu sichern“, so Denk. ■



Immobilienverkauf mit Wohnrecht

Reise vor dem Sterben, sonst reisen Deine Erben!

Mit deaura können Sie Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Haus gegen finanzielle Unabhängigkeit und gesichertes Wohnrecht eintauschen. Finanzstarke Investoren ohne eigenes Wohnbedürfnis kaufen Ihre Immobile. Als Verkäufer erhalten Sie neben dem im Grundbuch verankerten Wohnrecht auch einen von Experten bemessenen Geldbetrag, der sofort zur Auszahlung kommt.

In diesem Sinne: Träumen Sie nicht. Leben Sie Ihre Träume!

Rechenbeispiel Einfamilienhaus	
Wert der Immobilie *	€ 500.000
Wert Wohnrecht (10 Jahre)	– € 150.000
Sofortauszahlung	€ 350.000
* für Verrentung	



0732/782782



deaura@rewog.at



www.deaura.at



Mensch & Immobile

ARBEITSMARKT

Jobsorgen wegen KI

Künstliche Intelligenz verändert die Arbeitswelt rasant und stellt viele Beschäftigte vor die Frage, welche Rolle ihre Fähigkeiten künftig noch spielen.

44 Prozent der Befragten in Österreich befürchten laut dem neuen Hiring Trends Update von Stepstone, dass der eigene Job durch KI oder Automatisierung überflüssig werden könnte. Damit ist die Verunsicherung hierzulande deutlich stärker ausgeprägt als in Deutschland, wo 35 Prozent diese Sorge teilen.

Druck steigt

Diese als „Fear of Becoming Obsolete“ (FOBO) bezeichnete Unsicherheit, geht für viele mit dem Druck einher, fachlich am Ball bleiben zu müssen: Drei von vier Beschäftigten (75 Prozent) sehen sich gefordert, kontinuier-



Nikolai Dürhammer, Geschäftsführer Stepstone Österreich Foto: Philipp Lipiarski

lich neue Kompetenzen zu erwerben, um beruflich anschlussfähig zu bleiben.

Weiterbildung als Lösung

Viele reagieren bereits aktiv auf diese Entwicklung: 85 Prozent der Beschäftigten haben sich im vergangenen Jahr weitergebildet. Mehr als ein Drittel setzte sich dabei konkret mit KI-Anwendungen aus. Weiterbildung wird damit für viele zu einer zentralen Strategie, um die eigene Rolle im Arbeitsmarkt abzusichern. ■

DEINE LEHRE BEI WFL

Entdecke deine Möglichkeiten und wachse mit uns

Als weltweit einziger Hersteller konzentriert sich WFL ausschließlich auf die Produktion multifunktionaler Dreh-Bohr-Fräszentren. Der Markenname MILLTURN steht heute in vielen High-Tech-Betrieben für das zentrale Fertigungsmittel für die Herstellung komplexer Komponenten in höchster Präzision.

WFL
MILLTURN TECHNOLOGIES

FOLGENDE LEHRBERUFE WERDEN BEI WFL AUSGEBILDET:

- Elektrotechnik - Automatisierungs- und Prozessleittechnik (Linz)
- Elektrotechnik - Anlagen- und Betriebstechnik (St. Konrad)
- Mechatronik - Automatisierungstechnik (Linz/St. Konrad)
- Metalltechnik - Maschinenbau-technik (Linz/St. Konrad)
- Betriebslogistikkauffrau/-mann (Linz)

St. Konrad Linz



Mehr Informationen zur Lehrlingsausbildung:



<https://www.wfl.at/unternehmen/karriere/lehre-bei-wfl>



**WEINGÄRTNER
MASCHINENBAU**

Werde Teil unseres Teams in KIRCHHAM.
Jetzt bewerben! job@weingartner.com



DAS SIND WIR

weingartner.com

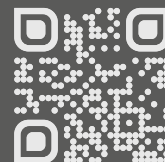
MEHR ALS EINE LEHRE

ELEKTROTECHNIK Hauptmodul: Anlagen- & Betriebstechnik

METALLTECHNIK Hauptmodul: Maschinenbau- & Zerspanungstechnik

WAS PASST ZU DIR?

Hier findest du weitere Infos



future
MAKERS



#WeingärtnerFUTUREmakers

Scharnstein

Fläche: 47,78 km²
 Höhe: 488 m
 Einwohner: 4.915

Homepage:
www.scharnstein.ooe.gv.at

Gemeindeamt:
 Hauptstraße 13
 4644 Scharnstein

Bürgermeister:
 Rudolf Raffelsberger (ÖVP)



Foto: stock.adobe.com/Sonja Birkelbach

JOB-EVENT

Regionale Lehrbetriebe

SCHARNSTEIN. Mehr als 20 Unternehmen präsentierten beim Job-Event „Die Talente Almtal“ in der Mittelschule Scharnstein ihre Ausbildungsmöglichkeiten und Lehrstellen

Jugendliche erhielten Einblicke in Berufsbilder und kamen mit Lehrlingen, Auszubildenden und Fachkräften ins Gespräch.

Neben informativen Gesprächen gab es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm: VR-Brillen zum Ausprobieren, eine Fotobox für Erinnerungen, Verpflegung und ein Gewinnspiel.

Die Veranstaltung sollte Jugendlichen helfen, eine passende Ausbildung zu finden. „Mit Initiativen wie dieser wollen wir Jugendlichen die Möglichkeit geben, selbst auszuprobieren und unmittelbar mit ihren möglichen



Jobmesse unterstützte bei der Berufswahl

Foto: Pfatschbacher Photography

künftigen Ausbildungsbetrieben in Kontakt zu kommen“, betont Sigrid Schuster (Leiterin der WKO Gmunden).

„Die Jugendlichen, die heute ihre

Ausbildungsentscheidung treffen, sind die Fachkräfte von morgen“, betonte Claudia Hinderger, Obfrau der WKO Gmunden. ■

FÖRDERUNG

Klimaticket-Zuschuss

SCHARNSTEIN. Wer in Scharnstein regelmäßig mit Bus und Bahn unterwegs ist, kann sich wieder eine Förderung für das Klimaticket sichern. Anträge sind bereits möglich.

Gute Nachrichten für Öffi-Fahrer: Die Marktgemeinde Scharnstein unterstützt auch 2026 den Kauf eines Klimatickets Österreich oder Oberösterreich mit einem finanziellen Zuschuss. Insgesamt stehen dafür 2.000 Euro zur Verfügung. Anspruch auf die Förderung haben alle Bürger mit Hauptwohnsitz in Scharnstein, die ein gültiges Klimaticket besitzen. Die Höhe des Zuschusses pro Person ist nicht bekannt. Anträge können noch bis einschließlich 30. November 2026 in der Finanzabteilung des Gemeindeamtes eingereicht



Öffi-Fahren wir unterstützt Foto: den-belitsky

werden. Benötigt werden das ausgefüllte Antragsformular, das gültige Klimaticket, der Zahlungsbeleg und ein amtlicher Lichtbildausweis. Das Formular ist online auf der Gemeindegasthaus-Website oder direkt am Gemeindeamt erhältlich.

Weitere Informationen gibt es bei Michaela Kreutzer unter 07615/2255-405 oder per E-Mail an michaela.kreutzer@scharnstein.ooe.gv.at ■

BÜRGERMEISTERWAHL

SPÖ Scharnstein stellt Weichen für 2027

SCHARNSTEIN. Rund 30 Mitglieder und Gäste nahmen an der Mitgliederversammlung der SPÖ Scharnstein im Gasthaus Schatzlmühle teil.

Im Mittelpunkt standen die Neuwahl des Parteivorsitzes, die personellen Weichenstellungen für die Bürgermeisterwahl 2027 und eine Bilanz der bisherigen Gemeinderatsarbeit. Zudem wurden verdiente Mitglieder für ihre Treue zur SPÖ Scharnstein geehrt, unter anderem Karl Platzer für 60 Jahre Mitgliedschaft.

Neuer Vorsitz und Bürgermeisterkandidat

Nach acht Jahren an der Spitze übergaben Helmut Banovics und Margot Mizelli ihre Funktionen an



SPÖ-Wahlteam 2027 Foto: SPÖ Scharnstein

Vizebürgermeister Max Ebenführer und Ulrike Jäger-Hochreiter.

In einem weiteren Wahlgang bestimmte die Mitgliederversammlung Max Ebenführer mit großer Mehrheit zum Spitzenkandidaten für die Bürgermeisterwahl 2027. In seinem politischen Rückblick bezeichnete Ebenführer die laufende Gemeinderatsperiode als die erfolgreichste seit langer Zeit. ■



In Scharnstein stehen zahlreiche Investitionen für die kommenden Jahre an.

Foto: Gernot Wührleitner, Marktgemeinde Scharnstein (Portrait)

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

Mit Zusammenhalt und neuen Ideen in die Zukunft

SCHARNSTEIN. In Scharnstein ist einiges in Bewegung: Von wichtigen Infrastrukturprojekten bis zur Modernisierung des Kindergartens stehen zahlreiche Vorhaben an. Bürgermeister Rudolf Raffelsberger spricht über aktuelle Entwicklungen, Zukunftspläne und den besonderen Zusammenhalt in seiner Gemeinde.

Wie steht die Gemeinde finanziell da? Kann man noch ausgeglichen budgetieren?

Rudolf Raffelsberger: Die finanzielle Situation bleibt für viele Gemeinden herausfordernd, auch für Scharnstein. Wir befinden uns derzeit im sogenannten Härteausgleich des Landes Oberösterreich. Positiv ist aber, dass wir dadurch bei wichtigen Investitionen auf zusätzliche Unterstützung des Landes zählen können. So können wir notwendige Projekte weiterhin umsetzen

und gleichzeitig verantwortungsvoll mit den Gemeindefinanzen umgehen.

Welche Projekte sind gerade aktuell oder im Entstehen?

Derzeit wird der erste Abschnitt der Ortsdurchfahrt Scharnstein fertiggestellt. Gleichzeitig läuft die Umsetzung des zweiten Teils der Ortseinfahrt Viechtwang. Darüber hinaus investieren wir laufend in die Erneuerung und Sanierung unserer Infrastruktur, insbesondere in die Bereiche Wasser- und Kanalversorgung. Das sind Investitionen, die man oft nicht sofort sieht, die aber für die Lebensqualität und Versorgungssicherheit unserer Bevölkerung besonders wichtig sind.

Was gibt es in den nächsten Jahren zu erledigen?

Ein großes Zukunftsprojekt ist die Sanierung und Modernisierung unseres Kindergartens,

dessen Planungen bereits intensiv laufen. Darüber hinaus wollen wir die hohe Lebensqualität in Scharnstein sichern und weiterentwickeln. Mit dem Projekt „miteinander.füreinander.wirk-sam“ haben wir einen Prozess gestartet, der den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und die Menschen aktiv in die Gestaltung unserer Gemeinde einbinden soll. Ziel ist es, das gute Miteinander in Scharnstein weiter zu fördern und neue Ideen für die Zukunft zu entwickeln.

Wenn Sie sich für die Gemeinde etwas wünschen könnten – was wäre das?

Ich wünsche mir, dass der starke Zusammenhalt in unserer Bevölkerung erhalten bleibt und weiterwächst. Gerade in herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wichtig gegenseitige Unterstützung, ehrenamtliches Engagement und ein respektvol-

les Miteinander sind. Das macht Scharnstein aus und darauf können wir stolz sein.

Wo ist Ihr absolutes Lieblings-platzl in Scharnstein?

Einen besonderen Platz auszuwählen ist nicht einfach, weil Scharnstein so viele schöne Ecken hat. Besonders gerne bin ich aber am Höhenweg unterwegs. Dort kann man die Natur genießen, den Blick über unsere Gemeinde schweifen lassen und neue Kraft tanken. Das ist für mich einer der schönsten Plätze in Scharnstein. ■ Anzeige



PROJEKTWERKSTATT

Die Zukunft mitgestalten

SCHARNSTEIN. Neue Ideen für einen lebenswerten Ort. Am 24. November können Bürger bei einer Projektwerkstatt aktiv an der Zukunft ihrer Gemeinde mitarbeiten.

Gemeinsam Ideen entwickeln und die Zukunft der Gemeinde mitgestalten: Am Dienstag, 24. November, lädt die Marktgemeinde Scharnstein um 18 Uhr zur Projektwerkstatt in den Sitzungssaal des Gemeindeamtes ein. Dabei sollen Vorschläge aus der Bevölkerung weiterentwickelt und konkrete Projekte auf den Weg gebracht werden.

Vier Projekte stehen im Mittelpunkt

Bereits bei Nachbarschaftsgesprächen und einer Online-Befragung haben zahlreiche Bürger

ihre Wünsche und Ideen eingebracht. Nun geht es an die Umsetzung. Vier Projekte stehen dabei im Fokus: Der „Treffpunkt Gemeinschaft“ soll Begegnungsorte und Aktivitäten für Jung und Alt schaffen. „Netzwerk Scharnstein“ beschäftigt sich mit der Vernetzung und Koordination von Vereinen und Initiativen.

Gemeinsam Ideen verwirklichen

Beim Projekt „Mein Leben – schreib das auf!“ stehen persönliche Lebensgeschichten im Mittelpunkt. „Wohnen im Alter“ widmet sich neuen Wohnformen für ein gutes Älterwerden in Scharnstein.

Mitmachen können sowohl Bürger, die bereits Ideen eingebracht haben, als auch neue In-



Ideen sind gefragt Foto: ng-TDRD/adobe.stock

teressierte. Die Projektwerkstatt findet im Rahmen der Initiative „miteinander.füreinander.wirksam“ statt. ■



Almtalbahn

Foto: Tom Leitner

INSTANDHALTUNG Almtalbahn

ALMTAL. Am Dienstag, 3. November, kommt es auf der Almtalbahn wegen Instandhaltungsarbeiten zwischen Wels und Grünau zu Einschränkungen. Für betroffene Zugverbindungen wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Fahrgäste sollten ihre Tickets vor Fahrtantritt kaufen, da dies im Bus nur eingeschränkt möglich ist. Es gilt ein Sonderfahrplan, Anschlussverbindungen sind nicht garantiert. ■

DESIGNKERAMIK

KACHELOFEN / FLIESEN / NATURSTEIN
GESTALTUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG - HANDEL

**HAUS-
MESSE**
FR, 13.11. UND
SA, 14.11.2026

**Wir laden Sie
herzlich ein.**

Wir präsentieren neu durchdachte
Ofentechnik, innovative Lösungen und
spannende Möglichkeiten für
modernes, kostengünstiges Heizen.



25 JAHRE SCHUHLIEBE

Schuhmode Kürmayr feiert Jubiläum

GMUNDEN. Seit 25 Jahren steht Schuhmode Kürmayr in Gmunden für internationale Trends, außergewöhnliche Markenvielfalt und persönliche Beratung. Zum Jubiläum lädt das Traditionsgeschäft mit besonderen Aktionen zum Entdecken und Mitfeiern ein.

2001 eröffnete Schuhmode Kürmayr nach einem Totalumbau in der Gmundner Kirchengasse. Seither öffnet sich das Geschäft mit einem Nur-Glas-Portal großzügig zur Kirchengasse. Noch heute staunen viele Besucher, wie weit sich die vier Verkaufsräume nach hinten erstrecken.

Ein breites Markenportfolio, das mit viel Leidenschaft auf internationalen Messen zusammengestellt wird, kennzeichnet das einzigartige Sortiment. „Das spontane positive Feed-



25 Jahre Schuhmode Kürmayr: Internationale Trends, große Markenvielfalt und persönliche Beratung in Gmunden

Foto: Kürmayr

back von Kunden, dass wir etwas Anderes bieten, freut mich immer wieder“, sieht sich Fritz Kürmayr bestätigt. Von Kernmarken wie Paul Green (größte Modellanzahl im stationären Handel weltweit) oder Hispanitas wird eine einzigartige Vielfalt geboten. Insgesamt

sind es mehr als 150 Marken, die mit kleinen italienischen und spanischen Labels die Individualität ausmachen.

Aktuell sind Stiefel hoch im Trend. Bei den Farben dominiert Braun, vor allem ein dunkles Mocca. Auch in Bordeaux gibt

es etliche extravagante Modelle. Bei Herrenschuhen lösen zahlreiche lässige Casual-Styles, teils knöchelhoch, oft in Velours mit Wulstnähten, die Sneaker-Dominanz der letzten Jahre ab.

Seit 2024 gehört auch Mandarin Duck zum Kürmayr-Portfolio. Das italienische „All-Time-Trendlabel“ besticht durch Funktionalität, Leichtigkeit, Langlebigkeit in klassischen und zugleich immer wieder frischen Designs. ■ Anzeige

Das **25-jährige Jubiläum** hält besondere Aktionen bereit: Von **29. Oktober bis 7. November** wird **täglich** eine **Mandarin Duck MD20** unter den Kunden des jeweiligen Tages **verlost**. Am **13. November** bringt Schuhpflege-Profi Gerald Burkard von Collonil Ihre **Lieblingsschuhe** wieder **auf Hochglanz**.

SPARKASSE 

Zukunft schenken.

Das Generationendepot
mit Wertpapier-Sparplan*.



* Wertpapier-Sparpläne sind nur in Kombination mit Depots abschließbar. Details unter sparkasse.at/generationendepot

Investitionen bergen Risiken.



Weil wir alle aufs Wasser schauen.

Trockenheit und Starkregen: Der Klimawandel stellt die Wasserversorgung vor **neue Herausforderungen**. Damit Wasser auch in Zukunft noch so selbstverständlich aus der Leitung kommt, entwickeln wir in Oberösterreich **vorausschauende Strategien** für den **Schutz unserer Wasserressourcen**. Entscheidend ist aber auch der sorgsame Umgang von uns allen.



Jetzt informieren unter:
wasser.ooe.gv.at

Wasser



Die deutsche Horror-Komödie ist mit Stars gespickt.

Foto: Amour Foul/Petro Domenig

KINOTIPP

Die Blutgräfin

Die Blutgräfin (Isabelle Huppert) und ihre Zofe (Birgit Minichmayr) eröffnen einen neuen Tanz der Vampire. Wir begleiten sie auf ihrer aberwitzigen Jagd nach dem roten Lebenssaft, der verschütteten Geschichte ihrer Ahnen und einem Buch, das ihr Vampirreich zu zerstören droht.

Ihnen dicht auf den Fersen: der vegetarische Neffe, sein Psychotherapeut (Udo Kier), zwei Vampirologen und ein Polizeinspektor samt Assistent. ■ Anzeige

„Die Blutgräfin“

Ab 29. Oktober bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI+DO 28.+29. Okt.

bis 02:05 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Hecken und Blütensträuchern; Beete lockern; umpflanzen und umpflanzen; Blumenzwiebeln legen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; Sommergarderobe einwintern; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten und verreisen

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

FR 30. Oktober

bis 03:10 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Neupflanzungen vornehmen; Rasen und Hecken (Witterung!) schneiden; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Feldsalat säen; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Entschlackungskur beginnen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut

Ungünstig: Malerarbeiten; Haare waschen und schneiden

SA 31. Oktober

absteigender Mond – Halloween – Reformationstag
Siehe gestern

SO 1. November

bis 05:20 Uhr Krebs – abst. Mond – Allerheiligen

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher anhäufeln; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Ernte; Einfrieren von Früchten, einkochen; Umsetzen und umpflanzen von Zimmerpflanzen; Kübelpflanzen einwintern; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MO 2. November

absteigender Mond – Siehe gestern

DI 3. November

ab 09:30 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MI 4. November

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Garten winterfest machen; Pflanzen umpflanzen; Kübelpflanzen, falls noch nicht geschehen, einwintern; frostempfindliche Knollen und Blumenzwiebeln einholen; kranke Pflanzen behandeln; Laub als Mulch einsetzen; Kompostarbeiten; Mai- und Frühjahrsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann Mitte Dezember; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Schreibarbeiten

Ungünstig: Salat im Glashauss setzen; Brennholz fällen

DO 5. November

ab 15:40 Uhr Waage – abst. Mond – Siehe gestern

SALZKAMMERGUT FESTWOCHEN

Neue Konzertreihe gestartet

GMUNDEN. Mit einem Festkonzert im Toscana Congress haben die Salzkammergut Festwochen Gmunden eine neue jährliche Konzertreihe eröffnet.

Unter der Leitung des international renommierten Dirigenten Ivor Bolton erlebten die Besucher einen Konzertabend mit Werken von Franz Schubert, Johannes Brahms und Gabriel Fauré. Auf der Bühne standen das Bruckner Orchester Linz, der Münchener Bach-Chor sowie die Solisten Erika Baikoff und Rafael Fingerlos, der zugleich als künstlerischer Leiter Musik der Festwochen für die Programmgestaltung verantwortlich zeichnete. Das Programm spannte einen musikalischen Bogen von Schuberts „Unvollendeter“ über



Festkonzert der Salzkammergut Festwochen Gmunden

Foto: Rudi Gigler

Brahms' „Schicksalslied“ bis zu Faurés Requiem. Im Mittelpunkt standen Themen wie Vergänglichkeit, Hoffnung und Trost. Die Werke wurden unter Boltons Leitung zu einem inhaltlich verbundenen Konzertabend gestaltet. Die positive Resonanz des

Publikums unterstrich den Anspruch der Festwochen, internationale musikalische Qualität in der Region erlebbar zu machen. Das Festkonzert soll künftig jährlich stattfinden und sich als fixer Bestandteil des Festwochenprogramms etablieren. ■



Traisch, Schiller (v. li.) Foto: Stadtgemeinde

MITFAHRBANKERL

Einsteigen und mitfahren

BAD ISCHL. Einfach Platz nehmen und mitfahren! In Bad Ischl gibt es jetzt ein Mitfahrbankerl für Fahrten von Perneck (nahe Feuerwehr) in die Innenstadt. Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, setzt sich auf die Bank. Vorbeifahrende Autofahrer können freiwillig anhalten und eine Mitfahrt anbieten. Die Idee stammt von Gemeinderat Franz Traisch. Bürgermeisterin Ines Schiller begrüßt die Initiative, die Mobilität und Zusammenhalt im Alltag stärken soll. ■

2001 - 2026
25 JAHRE
KÜRMAYR IN GMUNDEN

GEWINNE TÄGLICH DEINE MANDARINA DUCK TASCHE!



29.10.
bis 7.11.



Stoßen Sie
mit uns an!

Schuhmode Taschen

Kürmayr

SEH-TIPP

von
Eveline Leimer,
Optik Akustik Bauer
in Scharnstein



Neue Brillenmode Herbst 2026 – Stil, der Persönlichkeit zeigt

Der Herbst 2026 macht Lust auf eine neue Brille! Warme Farben, spannende Formen und hochwertige Materialien bestimmen die aktuellen Kollektionen.

Besonders angesagt sind natürliche Töne wie Havanna, Karamell, Bordeaux, Olivgrün und warmes Braun. Transparente und sanft getönte Fassungen sorgen für einen leichten, modernen Look.

Auch bei den Formen darf Persönlichkeit gezeigt werden: Markante Acetatfassungen setzen selbstbewusste Akzente, während feine Metallmodelle für zeitlose Eleganz stehen. Pantoformen, weiche geometrische Linien und moderne Cat-eye-Varianten gehören zu den Favoriten der Saison.

Die schönste Brille ist jedoch immer jene, die perfekt zum Menschen passt. Deshalb verbinden wir bei Optik Akustik Bauer aktuelle Trends mit persönlicher Beratung und einem sicheren Gespür für Stil. Entdecken Sie jetzt die neue Brillenmode für den Herbst 2026 – wir freuen uns auf Sie! Anzeige

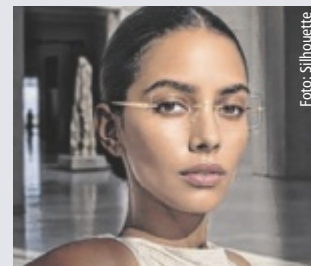


Foto: Silhouette

Einfach scannen
und anrufen!



Optik Akustik Bauer

Hauptstraße 27, 4644 Scharnstein
Tel. 07615 2860

E-Mail: scharnstein@optikbauer.at
www.optik-akustik-bauer.at
Wels – Scharnstein – Ried – Braunau

ISCHLER CHEFSSEL

Hannes Mathes will 2027 erneut Bürgermeister von Bad Ischl werden

BAD ISCHL. Die Bürgerliste „Zukunft Ischl“ startet ihre Vorbereitungen für die Gemeinderatswahl 2027. Hannes Mathes will erneut Bürgermeister werden und setzt auf Veränderungen im Rathaus.

Der Kampf um das Bürgermeisteramt in Bad Ischl nimmt Fahrt auf: Hannes Mathes will es bei der Gemeinderatswahl 2027 erneut wissen. Der Spitzenkandidat der überparteilichen Bürgerliste „Zukunft Ischl“ kündigt seine neuerliche Kandidatur an und stellt bereits jetzt die Weichen für den kommenden Wahlkampf.

Bei ihrem ersten Antreten 2021 schaffte es die Bürgerliste rund um Mathes auf Anhieb zur stärksten

Fraktion im Ischler Gemeinderat. Nun will die Bewegung an diesen Erfolg anknüpfen und strebt einen Wechsel an der Stadtspitze an.

Im Mittelpunkt stehen laut Mathes mehr Bürgernähe, eine bessere Zusammenarbeit im Rathaus und ein wertschätzender Umgang mit den Mitarbeitern der Stadtgemeinde.

„Ischl braucht endlich eine Stadtführung, die eine echte Interessensvertretung für unsere Bürgerinnen und Bürger ist“, erklärt Mathes. Auch die Gemeindemitarbeiter müssten seiner Ansicht nach wieder mehr Vertrauen und Wertschätzung erfahren.

Gespräche in den Ortsteilen

Für den Wahlkampf 2027 setzt „Zukunft Ischl“ auf den direkten



Hannes Mathes will erneut auf den Bad Ischler Chefsessel

Foto: Zukunft Ischl

Kontakt mit der Bevölkerung. In den kommenden Monaten will Mathes gemeinsam mit seinem Team verstärkt die Ortsteile besuchen, Anliegen sammeln und daraus das Wahlprogramm weiterentwickeln. Die Bürgerliste versteht

sich als Alternative zur traditionellen Parteipolitik. Gleichzeitig betont sie ihre Offenheit gegenüber neuen Mitstreitern. Auch Mitglieder anderer Parteien können sich beteiligen, sofern sie die Ziele der Bewegung unterstützen. ■

29. HAUS & BAU

6. - 8. NOV. 2026
9 - 17 Uhr

MESSE RIED

PLAN TRIFFT
WIRKLICHKEIT

INFOS & TICKETS



BETTEN AMMERER

Warm und kuschelig

OÖ. Für alle, die auch im Winter gerne im kühlen Schlafzimmer schlafen, aber den Kälteschock beim Zubettgehen vermeiden möchten, empfiehlt Bettenprofi Ammerer jetzt warme Winter-Leintücher.

Die qualitativ hochwertigen Spannteintücher mit extra hohem Baumwollanteil sorgen mit ihrer samtig weichen Oberfläche für ein sofort warmes Gefühl und steigern den Kuschelfaktor enorm. Die Winter-Leintücher sind in vier verschiedenen Farben und den gängigen Größen in allen Ammerer-Filialen und auch im Ammerer-Onlineshop erhältlich.



Winter-Leintücher sorgen für den Kuschelfaktor.

Foto: Betten Ammerer

Leintücher für den Winter

„Natürlich gibt es neben den Winter-Spannteintüchern auch noch die guten alten Flanell-

Leintücher ohne Spanngummi“, fügt Stefan Ammerer, Geschäftsführer von Betten Ammerer, hinzu. ■ Anzeige

KiJA OÖ: Hilfe bei rechtswidrigen Inhalten

OÖ. Hasskommentare, erfundene Behauptungen und die Veröffentlichung privater Daten gehören zu den Formen digitaler Gewalt, die junge Menschen treffen können. Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Oberösterreich (KiJA OÖ) unterstützt Betroffene und bietet kostenlose, anonyme und vertrauliche Beratung.



Foto: Land OÖ/Kreim

Alle Inhalte
zum Thema



Junge Ideen rund ums Wasser gesucht

OÖ. Zum vierten Mal schreibt das Land Oberösterreich den „Jugend Award Wasser“ aus. Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren sind eingeladen, sich kreativ mit dem Thema „Wasser, schützen, nützen, leben!“ auseinanderzusetzen und ihre Ideen einzureichen. Mitmachen können einzelne Jugendliche, Gruppen und Klassen. Die Einreichfrist läuft bis zum 8. Februar.

Alle Inhalte
zum Thema



VCÖ warnt für Unfällen auf Schutzwegen

OÖ. Seit dem Wochenende wird es wieder früher dunkler. Eine VCÖ-Analyse auf Basis von Daten der Statistik Austria zeigt, dass in dieser Jahreszeit die Zahl der Schutzwegunfälle zunimmt. Im Vorjahr gab es in Oberösterreich im November mit 18 die meisten Schutzwegunfälle, gefolgt vom Dezember mit 16. Mehr als die Hälfte davon passierte bei Dunkelheit oder Dämmerung.

Alle Inhalte
zum Thema



GAULT&MILLAU 2027

Diese Spitzenrestaurants im Salzkammergut räumen ab

SALZKAMMERGUT. Großer Jubel in der heimischen Gastronomie! Der neue Gault&Millau Guide 2027 ist da und sorgt auch im Salzkammergut für kulinarische Schlagzeilen.

Die Spannung ist vorbei, die begehrten Hauben sind vergeben! Am Montag, 19. Oktober, wurde in Wien der neue Gault&Millau Guide 2027 präsentiert. Österreichs beste Köche dürfen sich über Spitzenbewertungen freuen. Und auch im Salzkammergut wird wieder auf höchstem Niveau aufgekocht. Besonders erfreulich: Die Region punktet nicht nur mit exklusiven Gourmetrestaurants, sondern auch mit traditionsreichen Gasthäusern und kreativer Regionalküche.

Bootshaus, Tanglberg und Paula in der Spitzenliga

Einer der großen Stars der heimischen Gourmetszene bleibt Lukas Nagl. Der Küchenchef des Restaurants Bootshaus in Traunkirchen darf sich erneut über 18,5 Punkte und vier Hauben freuen.



Im Restaurant Paula wird gehobene Küche auch optisch zum Genuss. Foto: Tom Leitner

Damit zählt seine Küche weiterhin zu den besten Österreichs. Ebenfalls in der kulinarischen Spitzenliga spielt das Restaurant Tanglberg in Vorchdorf, das mit 18 Punkten und vier Hauben zu den höchstbewerteten Adressen Oberösterreichs gehört. Auch das Restaurant Paula in St. Wolfgang überzeugt mit 17 Punkten und vier Hauben.

Mit jeweils drei Hauben und 15 Punkten zählen der Goldene Hirsch in Gmunden und das Restaurant Haus am Hang in St. Gilgen ebenfalls zu den ausgezeichneten Gourmetadressen der Region. Doch damit ist die Liste der Haubenrestaurants noch lange

nicht vollständig. In Traunkirchen gehören auch die Béletage und die Poststube 1327 zu den prämierten Adressen. In St. Wolfgang sind Poll's Kaiserterrasse und das Landhaus zu Appesbach vertreten. Weitere Auszeichnungen erhielten das AURUM in Gmunden, Schloss Hochhaus in Vorchdorf und der Steegwirt in Bad Gaiers mit jeweils zwei Hauben. Auch Bad Ischl ist mit dem Sirkuskogl sowie dem Restaurant Zur Nocken Toni, das mit einer Haube ausgezeichnet wurde, im neuen Guide vertreten. Die Vielfalt reicht damit von kreativer Spitzenküche bis zur gehobenen regionalen Wirtshausgastronomie. ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Mach, was du gerne tust und starte mit deiner Lehre top ausgebildet und erfolgreich in deine Zukunft. Mach's gleich richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH



WÄRME-, KÄLTE-, SCHALL- UND BRANDSCHUTZ

Dämmen heißt sparen: Schutz für Umwelt und Geldbeutel

OÖ. Die Fachkräfte für Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz aus Oberösterreich sind heute wichtiger denn je. Ihr Einsatz verhindert Energieverluste, schützt die Umwelt und spart Privathaushalten, Gewerbe sowie Industrie erhebliche Kosten.

Selbst das effizienteste Heizsystem bringt nichts, wenn die Wärme nicht am Zielort ankommt; dies sichert ausschließlich eine fachgerecht ausgeführte Rohrleitungsdämmung – und das gilt gleichermaßen für Warm- und Kaltwasserleitungen.



„Eine gute Dämmung zahlt sich innerhalb weniger Jahre aus“, sagt Berufsgruppensprecher Martin Greiner.

Fotos: WKÖ



Dämmung zahlt sich schon nach wenigen Jahren aus

Ing. Martin Greiner, Landesinnungsmeister und Berufsgruppensprecher, betont: „In einem durchschnittlichen Einfamilienhaus hat sich die fachmännisch angebrachte Dämmung im Heizkeller bereits nach weniger als fünf Jahren durch deutlich niedrigere Heizkosten amortisiert.“ Eine korrekte Kälte- und Wärmedämmung spart nicht nur Energie, sondern verhindert auch kostspielige

Schäden durch Kondenswasser. Zudem lassen sich störende Geräusche von Dachrinnen oder Abflüssen durch Schalldämmung effektiv reduzieren.

Brandschutz rettet Leben

Nicht zuletzt kann ein professionell installierter vorbeugender Brandschutz, der oft unsichtbar verbaut wird, im Ernstfall Leben retten – und das häufig effektiver als jede Versicherung. Nur qualifizierte Profis garantieren, dass ihre

Arbeit kein Pfusch wird. Da echte Fachbetriebe ihre Auszubildenden selbst heranbilden, bietet der Lehrberuf „Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutztechnik“ eine exzellente Zukunftsperspektive. ■ Anzeige

Qualifizierte Fachbetriebe aus der Region findet man unter www.profis-am-werk.at. Alle weiteren Informationen zum Lehrberuf gibts auf www.jungprofis.at




Jetzt
Klasse
anmelden!



04. Februar 2027
Das Karrierefestival
Promenaden Galerien Linz



Raus aus dem Alltag. Rein ins Erlebnis.

www.tips.at/leserreisen

Foto: Jason Mayrommatis

IMPRESSUM

REDAKTION GUMUNDEN

Theatergasse 4 / 2. Stock
4810 Gmunden
Tel.: +43 7612 63450
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Barbara Gröstlinger
Thomas Leitner
Emma Salveter

Kundenberatung:

Christian Seithuber

Verkaufsinendienst:

Isabella Stadlmayr

Auflage Gmunden 35.331

Medieninhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:

Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:

Raimund Scholz

Leitung Marketing:

Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:

Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Druck:

OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/Al) wird gemäß den Transparenzvor-gaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERECHTS
VERPFLICHTET

1+1 GRATIS

Jetzt profitieren:

Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!

Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibst's gratis dazu!

Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7612 63450**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

MARKTPLATZ

Aktuelles

ACHTUNG Sie planen eine Feier -Geburtstag oder gemütliches Beisammensein ? DJ Michael sorgt für Stimmung, Unterhaltung, Tanz ! Ohne Gewinnabsicht - einfach aus Freude an der Musik ! Info : 0664-4241973



Movatec Victory XL130

Mobilität für Generationen
3 Monate alt, total neuwertig, wegen Todesfall VB € 4.200,- abzugeben. ☎ 0664 9685145 (Attnang-P.)

RW-Nachhilfe,

www.mgd-ta.at

Märkte

Flohmarkt der Sportunion Pinsdorf. FR 30.10. 16-20 Uhr, SA 31.10. 10-13 Uhr. Centre4, Angerweg 2, 4812 Pinsdorf

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer
DEINS
in der Personalsuche

Wir gratulieren unserem Andreas zum

Master of Science in Engineering

mit ausgezeichnetem Erfolg

Wir sind sehr stolz auf dich!

Deine Oma u. Familie

Es ist wahr, **ERIKA** wird **80 Jahr!**

Alles Gute wünschen dir Juli, Maria, Renate und deine Familie

Wir haben dich sehr lieb!

Partner-/Freundschaft

Anna 63 J. Wo sind die Männer, die mit mir in die Therapie oder Wandern gehen, die mal spontan Lust auf eine romantische Kuschelorgie haben und sich auf ein von mir gezaubertes Essen freuen? Agentur Jet Set

☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Dr. Margit 69 J., kultiviert, charmant und reisebegeistert. Ich wünsche mir einen niveauvollen Herrn für Kultur, Genuss und Momente zu zweit. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Mag. Helmut 73 J., gepflegter Gentleman, gut situiert und humorvoll. Sucht herzliche Dame für Reisen, gute Gespräche und liebevolles Miteinander. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Resi 73 Witwe. Ich liebe die Natur und bin eine gute Köchin. Du kannst bis aktive **85 J.** sein, wenn Du immer noch gerne kuschelst u. die Einsamkeit gegen Zweisamkeit tauschen möchtest. Mobil und umzugsbereit. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Rund um Haus u. Garten

1A MALER GESELLE

HR. WOLFGANG

0664-2542347

A1 Pflastermeister

Pflasterverlegung

Sanierungen

0660/7199632

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Baumstockfräsung.

landschaftspflege-

preinstorfer.at

0699 10275336

MINIBAGGERNEN PFLASTERUNGEN

0660 9269384

Übernehme alle Malerarbeiten

Fassaden Innenräume.

0699 10872063

Übersiedlung/Räumung

Räumung, Entsorgung und Reinigung, Häuser, Wohnungen, Firmen, rasch und verlässlich. Made in Austria.

WIR RÄUMEN GANZ ÖÖ

☎ 0676 7382 455

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 lbs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Verkauf

Suzuki SX4 GL5DR Aero,

EZ 4/2009, Benzin, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickerl, WR/SR, € 5.900,-. ☎ 0664 5311747 (Wels)

Kauf

Ab heute!

Kaufe Autos für Export.

0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-

☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN

0676-3530304



Mehr Rätsel
auf tips.at/spiele

Sudoku
Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.
© Philipp Hübner

			2		5			
8		5				4		1
		6		7		2		
	5	2				3	8	
6				1				2
	9	8				1	4	
		1		9		8		
2		3				9		5
			8		2			

IMMOBILIEN

Kauf

Ertragsobjekt, mehrere Wohnungen in EF, GR, L, LL, W, WL bis max. € 900.000 gesucht! 0664-5161670

die Nummer **DEINS**
in der Personalsuche

regionaljobs.at
powered by Tips

Miete

Einzelperson sucht EG-Wohnung (50-70 m²) mit Garten, bevorzugt kleines Haus, Vöcklabruck oder Gmunden/Umgebung. Freigängerkatze vorhanden, bis 900,- warm, ☎ 0660 6593933

Öst. Pensionistin, freundlich, sauber, verlässlich, Tierfreundin, sucht Bauernhof/Sachert oder **älteres Haus** zu mieten. Bitte alles anbieten, Bezirk VB oder GM. ☎ 0660 2333765

Praxis Untermieter gesucht 0677 63957271

Rutzenmoos: Mansardenwhg., 50 m², 2. Stock, Küche möbliert, € 400,-+BK, Parkplatz vorhanden, ab sofort. ☎ 0660-6803012.

Suche kleine Lagerfläche oder Garage zu mieten. ☎ 0699 10877035



**SOS
KINDERDORF**

SOS-Kinderdorf Altmünster sucht ab sofort für 30h/Woche eine **Pädagogische Leitung**

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Bewerbung findest du unter:

www.sos-kinderdorf.at/jobs

Monatsbruttogehalt laut KV beträgt bei 30h/Woche zwischen **€ 2.870,33** und **€ 3.409,32**.

Diverses

Grundstück für Tierheim in Altmünster gesucht!

Für ein neues Tierheim wird ein rund 1.000 m² großes Grundstück gesucht. Bevorzugt ist eine ruhige, abgelegene Lage mit guter Straßenanbindung. Auch ungenutzte oder verwilderte Flächen kommen in Frage. Wünschenswert sind Strom- und Wasseranschluss, Einzäunungsmöglichkeit sowie eine geeignete Widmung für ein Tierheim. Über Angebote und Hinweise freuen wir uns. Email: vorstand@tierheim-altmuens-ter.at

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

**Raus aus dem Alltag.
Rein ins Erlebnis.**

Foto Roman Reizen



www.tips.at/leserreisen

**Ein starker
Einstieg für
neue Tips
Werbekunden!**

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

*Hör' mal wer
da hämmert!*



**hinterwirth
BACKHAUS**

Sie sind handwerklich geschickt, packen gerne selbst mit an und finden für jedes Problem eine Lösung?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Hausmeister/Haustechniker
für unsere Bäckereifilialen
(m/w/d) 25 h/Woche

Für unsere Filialen suchen wir einen zuverlässigen und vielseitigen Hausmeister/Haustechniker, der sich um die Instandhaltung, Wartung und kleinere Reparaturen in unseren Filialen kümmert.



Für die ausgeschriebene Stelle bieten wir ein Mindestbruttogehalt von € 1.500,00 / 25h mit der Bereitschaft der Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung

Die vollständige Ausschreibung finden Sie hier:



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung inklusive Lebenslauf per E-Mail an: gerhart@backhaus-hinterwirth.at



Bäckerei & Konditorei Hinterwirth GmbH & CoKG // Münzfeld 30 // 4810 Gmunden

**Das Life Radio
CASH-
KENNZEICHEN**

Hol dir 200€ Cash!

Anmeldung auf liferadio.at

**3x am Tag:
7, 10 & 17
Uhr**



**Life
RADIO**

Raiffeisen
powered by **IMPULS Leasing**

E-AUTO-MARKT

BYD setzt in Oberösterreich auf Nähe

ÖÖ. Neue Automarken müssen sich Vertrauen erst erarbeiten. Für den chinesischen Hersteller BYD scheint das in Oberösterreich gut zu gelingen: Nach Angaben des Unternehmens ist das Bundesland bei den absoluten Verkaufszahlen sein stärkster Markt in Österreich. Neben Preis und Ausstattung soll dabei vor allem eines den Ausschlag geben: ein Ansprechpartner in der Nähe.

„Das Wichtigste sind unsere Händlerpartner“, betont Daniel Jäger, COO von BYD Austria, im Gespräch mit Tips. Der Oberösterreicher stammt aus Hofkirchen an der Trattnach im Bezirk Grieskirchen und ist von Beginn an dabei. „Kunden in Oberösterreich erreichen im Schnitt innerhalb von rund 30 Minuten einen Händler. Gerade beim Umstieg



Daniel Jäger, Chief Operating Officer (COO) von BYD Austria

auf das erste Elektroauto geben persönliche Beratung und ein erreichbarer Servicebetrieb Sicherheit“, sagt er. Als Kaufmotive nennt Jäger neben dem Preis-Leistungs-Verhältnis auch Innovationen und Design. Viele Käufer seien über 50 Jahre alt und

wollen auf neue Technik nicht verzichten. Gemessen an den absoluten Stückzahlen sei Oberösterreich das stärkste Bundesland für BYD. Rund drei Viertel der verkauften Fahrzeuge sind nach Unternehmensangaben rein elektrisch, der übrige Anteil entfalle auf Plug-in-Hybride. Der Hybrid könne dabei ein Einstieg sein: Laut einer unternehmensinternen Auswertung von Eintauschfahrzeugen wechseln Kunden nach ersten Erfahrungen mit einem Plug-in-Hybrid häufig auf ein reines Elektroauto.

Veränderte Ansprüche

Die Fragen der Kunden verändern sich laut COO Jäger: Neben Reichweite und Ladezeit rücken Batteriegarantie, Finanzierung und Restwert stärker in den Mittelpunkt. Für Käufer zählt damit

nicht nur, wie modern ein Auto heute ist, sondern auch, wie gut es sich im Alltag bewährt und welchen Wert es später noch hat.

Eröffnung der ersten BYD Flash-Charging Station in Ö

Als nächsten technischen Fortschritt sieht Jäger das Flash-Charging. Mit einer Ladeleistung von bis zu 1.000 Kilowatt kann mittels Megawatt Charging der Akku in unter zehn Minuten von zehn auf 97 Prozent geladen werden. Damit kommt man einem klassischen Tankstopp schon sehr nahe. Der erste Standort in Österreich wird im November in St. Pölten eröffnet. Die Premiummarke Denza des BYD-Konzerns, deren Vorverkauf in Österreich ebenfalls im November startet, ist die erste Marke, die von dieser Entwicklung profitieren wird. ■

BEST-IN-CLASS LADEN



BYD
BUILD YOUR DREAMS



BYD ATTO 3 EVO
ab € 35.990,-*

inkl. BYD LEASE-, Versicherungs- & Eintauschbonus, zzgl. Ö-Paket

Wir bringen Träume auf die Straße.

MIT BIS ZU 220 KW.

*€ 35.990,- unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis inkl. € 2.500,- BYD E-Mobilitätsbonus PLUS, € 2.000,- BYD Lease Bonus bei Abschluss von BYD Lease Flex oder Relax powered by Raiffeisen-Leasing Österreich GmbH, € 500,- BYD Versicherungsbonus bei Abschluss einer BYD Versicherung (mind. Haftpflicht- und Kaskoversicherung) in Kooperation mit UNIQA und € 2.000,- Eintauschbonus bei Eintauch Ihres aktuellen PKWs. Zuzüglich € 690,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2026 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD-Partnern. Verbrauchs- und Emissionswerte kombiniert nach WLTP. Reichweite bis zu 510 km, Energieverbrauch: 17,8 – 16,4 kWh/100 km; CO2-Emission: 0 g/100km. Symbolfoto. Stand: Oktober 2026. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

driveME

Autohaus Salzkammergut
Handelsstraße 1, 4844 Regau
Telefon 07672/21224, E-Mail info@driveme.bmw.at

Autohaus Innviertel
Gewerbestraße West 2, 4921 Hohenzell
Telefon 07752/85111, E-Mail info.ried@driveme.bmw.at

ERFOLG

Christina Herbst holt EM-Gold im Trailrunning und löst WM-Ticket

BAD ISCHL. Großer Triumph für Christina Herbst aus Bad Ischl: Die Salzkammergut-Läuferin holte bei der XTERRA Trailrun-EM in Deutschland Gold und qualifizierte sich für die WM.

50 Kilometer, 2.200 Höhenmeter und am Ende der Europameistertitel! Christina Herbst aus Bad Ischl hat bei der XTERRA Trailrun-Europameisterschaft im deutschen Oybin einen beeindruckenden Erfolg gefeiert.

Die Athletin des ExcitingFit RunningTeams sicherte sich Gold in ihrer Altersklasse und landete in der Gesamtwertung der Damen auf dem starken achten Platz.

50 Kilometer durch anspruchsvolles Gelände

Die Europameisterschaft im Zittauer Gebirge verlangte den Läufern alles ab. Steile Anstiege, technisch schwierige Trails und insgesamt 2.200 Höhenmeter machten die 50 Kilometer lange Strecke zu einer echten Herausforderung.

Doch Christina Herbst ließ sich davon nicht bremsen. Die erfahrene Ausdauersportlerin bewies einmal mehr ihre Stärke im Gelände und setzte sich in ihrer Altersklasse gegen die internationale Konkurrenz durch. Auch der achte Gesamtrang unterstreicht ihre starke Leistung.

Mit ihrem Europameistertitel darf sich die Bad Ischlerin gleich



Sportlerin Christina Herbst

Foto: ExcitingFit-RunningTeam

doppelt freuen. Denn der Klassensieg brachte ihr auch die Qualifikation für die XTERRA Trailrun-Weltmeisterschaft 2027 auf Malta ein. Für Herbst ist der Triumph ein weiterer Höhepunkt ihrer sportlichen Laufbahn. Nach zahlreichen Erfolgen im Ausdauer- und Bergsport hat

sie nun auch auf europäischer Ebene ein kräftiges Ausrufezeichen gesetzt. Die Freude ist auch beim ExcitingFit RunningTeam groß. Mit dem EM-Titel im Gepäck kann Christina Herbst bereits das nächste große Ziel ins Visier nehmen: die Weltmeisterschaft auf Malta. ■

FUSSBALL

Kids-Cup in Steinbach

STEINBACH. Nachwuchsfußball, Hobbykicker und Cornhole. Von 20. bis 22. November wird die Steinbach Halle beim Videobeweis-Kids-Cup zum Treffpunkt für Sportbegeisterte.

Den Auftakt machen am Freitag, 20. November, die jüngsten Kicker: Um 15 Uhr startet das U8-Turnier für den Jahrgang 2019. Ab 18.30 Uhr gehört die Halle dann den Hobbykickern ab 14 Jahren.

Von der U8 bis zur U13

Am Samstag geht es bereits um 9 Uhr mit dem U10-Turnier weiter, um 14 Uhr folgt die U13. Ab 18 Uhr steht mit einem Cornhole-Bewerb auch Abwechslung abseits des Fußballplatzes auf dem Programm. Der Sonntag gehört schließlich der U9 ab 9 Uhr



Fußball-Action

Foto: videobeweis.media

und der U11 ab 14.30 Uhr. Gespielt wird auf Kunstrasen mit vier Feldspielern und einem Torhüter. Vorgesehen sind jeweils acht bis zehn Mannschaften in zwei Gruppen, die Spielzeit beträgt acht Minuten.

Zusätzlich wartet während des Turnierwochenendes eine große Tombola. Austragungsort ist die „Steinbach Halle“ in Seefeld 56 in Steinbach am Attersee. Informationen und Anmeldungen gibt es unter 0650 9976484 oder office@videobeweis.media ■

LENTIA CUP

Bronze für Eisläuferin Emilia Camdzic

GMUNDEN. Der Lentia Cup als zweiter Teilbewerb des Skate Austria Cups verlief mit Edelmetall für Emilia Camdzic und weiteren guten Leistungen für den Union Eislaufverein Gmunden erfolgreich.

Die elfjährige Emilia Camdzic sicherte sich mit ihrer Kür den dritten Platz in der Nachwuchskategorie Basic Novice mit 19 Konkurrentinnen.

Die Schülerklasse wurde aufgrund der hohen Teilnehmerzahl von 40 Starterinnen geteilt. Die ebenfalls elfjährige Philippa Lang lief in der jüngeren Kategorie mit persönlicher Bestleistung auf Rang vier. Christina Gstettner (13) erreichte in der älteren Gruppe den fünften Rang.



Emilia Camdzic

Foto: Luca Tonegutti

Weitere Erfolge

In der Juniorengruppe lief Marie Födinger (16) mit zwei Programmen auf Rang vier. Leonore Hesenberger (16) wurde mit ihrer Kür Sechste.

In der Jugendklasse präsentierte sich neben der elfjährigen Polina Zeciri auch die 13-jährige Marie Mitterbauer gut. ■

SPORTGESCHICHTEN

European Outdoor Film Tour

GMUNDEN. Tosende Wasserfälle, unberührte Felswände, legendäre Kletterrouten und eindrucksvolle Abenteuer rund um den Globus: Die European Outdoor Film Tour (EOFT) 2026/27 macht wieder Halt im Stadttheater Gmunden. Tips verlost zwei Karten.



„Wand in Sicht“

Foto: Moritz Attenberger

Das diesjährige Programm zeigt fünf außergewöhnliche Geschichten von Menschen, die ihre Träume mit Mut, Leidenschaft und Ausdauer verfolgen.

Fünf sportliche Geschichten

In „Six Days to the Edge“ kämpft sich Slackliner Lukas Irmeler mit seiner Crew durch den venezolanischen Dschungel, um seinen 17 Jahre alten Traum einer Highline über die spektakulären Angel Falls zu verwirklichen. „Wand in Sicht“ begleitet Kletterer Philipp

Hans auf seinem Weg zur Erschließung einer 250 Meter hohen Erstbegehung auf der griechischen Insel Amorgos.

Mit „I Follow Rivers“ steht die norwegische Kajak-Pionierin Mariann Sæther im Mittelpunkt, die nach zwanzig Jahren ihren Traum verwirklichen möchte, den gewaltigen isländischen Wasserfall Aldeyjarfoss zu befahren. „Bravo Les Filles“ führt nach Madagaskar, wo Sasha DiGiulian und Mariana „Mango“

Ordoñez eine anspruchsvolle Route als erstes rein weibliches Team frei klettern wollen.

Den Abschluss bildet „La Source du Freeride“, ein eindrucksvoller Einblick in die Welt des Freeridens rund um die Freeride-Legenden Emilien Badoux, Géraldine Fasnacht und Liam Rivera.

Termin in Gmunden

Die European Outdoor Film Tour (EOFT) 2026/27 macht am Donnerstag, 5. November, um 19.30 Uhr Halt im Stadttheater Gmunden. Die Einnahmen des Abends unterstützen die Weihnachtsaktion des Sozialamts Gmunden. Infos und Tickets: www.eoft.eu ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
02.11.2026/10:00 Uhr
www.tips.at/g/26529
oder QR Code scannen



ARCHEKULT

Fest für die Archäologie

TRAUNKIRCHEN. Der Verein „ArcheKult“ lädt heuer am Samstag, 7. November, um 19 Uhr, zu seinem traditionellen „Fest für die Archäologie“ in den Klostersaal Traunkirchen.

Diesmal steht das Griechenland der Bronzezeit im Zentrum der Veranstaltung. Eva Alram-Stern, Assoziierte Mitarbeiterin des Österreichischen Archäologischen Instituts hält den Festvortrag „Die mykenische Siedlung von Aigeira in Achaia und die Zeit nach dem Untergang der mykenischen Paläste“.

Die musikalische Umrahmung erfolgt durch Anita Strobl auf der Blockflöte und David Stelmüller an der Laute. Für Speis und Trank sowie Gelegenheit zum Austausch ist gesorgt. Der Eintritt erfolgt durch freiwillige Spenden. ■



Nacht der 1.000 Lichter mit Rundgang und Gottesdienst

Foto: Hörmandinger

RUNDGANG

1.000 Lichter-Nacht

TRAUNKIRCHEN. Die Pfarre Traunkirchen und die Caritas laden am Samstag, 31. Oktober, zur Nacht der 1.000 Lichter ein. Ab 17 Uhr können Besucher beim Musikpavillon einen Rundgang beginnen.

Die Route führt durch ein Lichterlabyrinth über die Wochenkapelle zur Kirche mit der Fischerkanzel. Anschließend geht es weiter zum Innenhof und

über den Kreuzgang zum Klostergarten.

Diese „Lichterreise“ bietet ein Programm mit spirituellen Impulsen und Musik. Die Besucher sollen bei der Nacht der 1.000 Lichter in Traunkirchen Gemeinschaft erleben.

Nach dem Rundgang stehen Speisen und Getränke bereit. Den Abschluss bildet ein Gottesdienst um 20 Uhr in der Pfarrkirche Traunkirchen. ■

KABARETT

Unterhaltsamer Abend

LAAKIRCHEN. Am Donnerstag, 26. November, um 20 Uhr gastiert Kabarettist Bernhard Viktorin mit seinem Programm „Irgendwas mit Menschen“ im Alfa Laakirchen - Steyrermühl.

Der Kabarettist widmet sich mit Humor und Selbstironie den Herausforderungen des modernen Alltags. Dabei nimmt er Generationenkonflikte, Smartphones, Klima, Ernährung und Partnersuche ebenso ins Visier wie die Frage, ob Gespräche mit Menschen oder Chats mit künstlicher Intelligenz nervenaufreibender sind. Musikalische Einlagen mit selbst geschriebenen Liedern am Klavier und an der Ukulele ergänzen seine pointierten Beobachtungen. Viktorin wurde für sein erstes Kabarettprogramm bereits mit vier Kabarettpreisen ausgezeichnet. Karten sind bei der Abteilung Kul-



Bernhard Viktorin

Foto: Konstatin Zander

tur und Generationen der Stadtgemeinde Laakirchen unter Tel. 07613 8644, Durchwahl 311 -313, sowie bei Ö-Ticket erhältlich. Tips verlost 2x2 Karten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
19.11.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26552
oder QR Code scannen





Hubert von Goisern bei einem Auftritt in Bad Ischl im Jahr 2024 Foto: VOLKER WEIHBOLD

KULTURHAUPTSTADT

Hubert-von-Goisern-Doku im Stadttheater

GMUNDEN. Der Dokumentarfilm „Hubert von Goisern - akustische Übergriffe“ begleitet den Musiker und seine Gäste bei ihrer Straßenmusik-Tour durch das Salzkammergut im Sommer 2024.

Die Tour fand im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres Salzkammergut 2024 statt. Hubert von Goisern spielte mit wechselnden musikalischen Begleitern unter anderem an Seeufern, auf Stadtplätzen, vor Kirchen und vor Bahnhöfen. Mit dabei waren Träger des HvG-Kulturpreises, langjährige Bandmitglieder und musikalische

Freunde aus den USA. Sie brachten unter anderem Country, Bluegrass und lateinamerikanische Klänge in die Konzerte ein. Das Finale fand in St. Wolfgang statt. Dort präsentierten die Musiker eine lautlose Interpretation von „Heast as nit“.

Filmvorführung in Gmunden

Der Dokumentarfilm „Hubert von Goisern - akustische Übergriffe“ wird am Freitag, 30. Oktober, um 20 Uhr im Stadttheater (Kino) in Gmunden gezeigt. Einlass ist ab 19 Uhr. Karten gibt es auf Ö-Ticket und unter www.aufgeigen.at

GOLDHAUBEN

Handarbeitskurs der Goldhaubengruppe

ALTMÜNSTER. Die Goldhaubengruppe Altmünster veranstaltet im Winter einen Handarbeitskurs. An fünf Terminen können Interessierte gemeinsam an einer Goldhaube, einem Goldhäubchen oder einem Goldband arbeiten. Kursleiterin ist Uli Reisinger. Der Kurs findet in der Mittelschule Altmünster statt. Die Termine sind Montag, 11. und 25. Jänner, Montag, 8. und 22. Fe-

bruar, sowie Montag, 8. März 2027. Beginn ist jeweils um 16.30 Uhr, Ende um 18.30 Uhr. Die Teilnahme kostet 110 Euro für eine Goldhaube oder 60 Euro für ein Goldhäubchen beziehungsweise Goldband. Materialkosten kommen hinzu. Anmeldeschluss ist für Sonntag, 15. November, vorgesehen. Anmeldungen nimmt Obfrau Angelique Göll unter 0664 45 45 916 entgegen.

GEWINNSPIEL

Harry G in Gmunden

GMUNDEN. Am Mittwoch, 18. November, 19.30 Uhr gastiert Kabarettist Harry G mit seinem Programm „HoamStories“ im Toscana Congress Gmunden. Tips verlost 5x2 Freikarten.

„Der scheißt sich nix.“ Treffen der als mit dieser kantig bayerischen Redensart kann man Comedian Harry G nicht beschreiben. Seine Shows leben von Situationskomik und Selbstironie und seiner Gabe, die kleinen Dinge des Alltags zu beobachten um sie dann – humorvoll, grantig oder mit einer ordentlichen Portion Zynismus – auf seine unnachahmliche Art einzuordnen. In seinen „HoamStories“ bringt Harry G neueste Beobachtungen aus seinem Alltag auf die Bühne, bei denen sich das Publikum peinlich berührt wiedererkennen wird. Karten: Ö-Ticket



Comedian Harry G Foto: Olaf Heine

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
06.11.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26547
oder QR Code scannen

KABARETT

Mitmannsgruber: 1996

BAD ISCHL. Kabarettist Benedikt Mitmannsgruber gastiert am Freitag, 20. November, 19.30 Uhr mit seinem Programm „1996“ im Kongress & Theaterhaus Bad Ischl. Tips verlost 5x2 Freikarten.

Wie aus dem Nichts ist Benedikt Mitmannsgruber über Nacht 30 geworden. Umgeben von Wald, Kühen und Bauernhöfen lässt er die letzten Jahre Revue passieren. Auf dem Dachboden seines Elternhauses entdeckt er ein vergilbtes Album, in dem sich ein Stammbaum seiner Familie befindet. Für Benedikt Mitmannsgruber beginnt damit eine furiose Reise durch die Vergangenheit seiner Familie und durch seinen eigenen absurden Alltag. Eine Hommage an das Aufwachsen im Nirgendwo. Eine Liebeserklärung an die vergessenen



Benedikt Mitmannsgruber Foto: Hallo Socials

Kaffs. Eine Reise in die eigene Vergangenheit. Ein skurriler Blick auf unsere Gesellschaft und auf eine aus den Fugen geratene Welt. Karten gibts bei Ö-Ticket, Tips verlost für diesen Kabarettabend 5x2 Freikarten.

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
06.11.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26551
oder QR Code scannen

„ERMUTIGUNG“

Buchlesung
mit Anschöber

GMUNDEN. Der Lions Club Gmunden lädt am Freitag, 6. November, um 19.30 Uhr zu einer Lesung mit Rudi Anschöber ins Haus Salzkammergut am Klostertplatz in Gmunden ein.

Anschöber stellt sein Buch „ERMUTIGUNG“ vor, in dem er sich mit positiven Entwicklungen und Initiativen aus aller Welt beschäftigt.

Dies sei in Zeiten von Klimakrisen, Kriegen und wachsendem Pessimismus besonders nötig. Er nutzt Daten und Fakten, um zu belegen, dass die Welt in vielen Bereichen besser ist als ihr Ruf.

Dabei thematisiert er unter anderem Klimaschutz und gesellschaftliche Gerechtigkeit.

Karten sind unter floro.at und an der Abendkasse erhältlich. Der Eintritt kostet 20 Euro. ■

VORTRAG MIT VERKOSTUNG

Gesund essen im Alter

BAD GOISERN. Wie bleibt man auch im Alter fit und gesund? Die richtige Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle. Ein Experte gibt am 5. November praktische Tipps für den Alltag. Auch eine Verkostung steht auf dem Programm.

Gesund essen, genießen und dabei fit bleiben: Die Gesunde Gemeinde Bad Goisern lädt am Donnerstag, 5. November 2026, um 18 Uhr zu einem informativen Vortrag in den Trauungssaal der Marktgemeinde ein. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie eine ausgewogene Ernährung die Gesundheit und Lebensqualität im Alter unterstützen kann. Heinz Müller, diplomierter Küchenmeister und diätetisch geschulter Koch, erklärt, worauf es bei einer altersgerechten Ernährung ankommt. Neben wertvollen Informationen gibt es praktische Tipps,



Koch Heinz Müller

Foto: Besendorfer

die sich einfach im Alltag umsetzen lassen. Dabei soll auch der Genuss nicht zu kurz kommen. Im Anschluss haben die Besucher Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich persönlich mit dem Experten auszutauschen. Eine kleine Verkostung frisch zubereiteter Speisen rundet den Abend ab. Der Eintritt erfolgt gegen eine freiwillige Spende. Um Anmeldung unter 0664/4604287 wird gebeten. ■

TOP-Termine



Foto: HoMu

HANSI HINTERSEER LIVE

GMUNDEN. Die Toscana verwandelt sich am Sonntag, 23. Mai 2027, um 16 Uhr in eine Schlager-Bühne, wenn Hansi Hinterseer mit seinem Soloprogramm begeistert. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.



Foto: Karin Presnik

LIVE-KONZERT MIT NIK P.

GMUNDEN. Der Künstler, Songwriter und Produzent Nik P. kommt am Freitag, 5. März 2027, um 19.30 Uhr für ein Live-Konzert mit seinen größten Hits in die Toscana. Vorverkaufskarten sind auf www.postl-shows.at oder www.oeticket.com und in allen oeticket-Shops erhältlich. Ticketservice: Tel. 01 96096.

NEU: Veranstaltungen
online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und **kostenlos** über

www.tips.at/termine
ein.



Auflösung Sudoku

7	1	4	2	8	5	6	3	9
8	2	5	9	3	6	4	7	1
9	3	6	1	7	4	2	5	8
1	5	2	4	6	9	3	8	7
6	4	7	3	1	8	5	9	2
3	9	8	5	2	7	1	4	6
5	7	1	6	9	3	8	2	4
2	8	3	7	4	1	9	6	5
4	6	9	8	5	2	7	1	3

Mehr Rätsel
auf tips.at/spiele



TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

DONNERSTAG, 29.10.

BAD GOISERN: Kirchenwirt, 14:00 Uhr, Kegeln - Seniorenprogramm

LAAKIRCHEN: Pfarrsaal, 19:30 Uhr, Autorenlesung mit Univ.-Prof. Dr. theol. Michael Rosenberger, „Unterwegs zu ökologischer Hoffnung“

SCHARNSTEIN: Rotkreuz-Haus, 15:30 Uhr, Blutspenden, bis 20.30

FREITAG, 30.10.

GMUNDEN: Atelier am Markt Marktplatz 19, 19:00 Uhr, CloseUp Concert Christian Haimel&Siegfried Steinkogler, Gitarrenabend

SAMSTAG, 31.10.

EBENSEE: ASKÖ Sportanlage, 14:30 Uhr, Fußballspiel, ASKÖ Ebensee - Grünau/Pettenbach

EBENSEE: Arbeiterheim, 16:00 Uhr, Original Ebenseer Ruamleichtn

EBENSEE: Kriegerdenkmal und KZ-Friedhof, 17:00 Uhr, Totengedenken, und Gedächtnisgottesdienst um 18.00

EBENSEE: Kino, 20:30 Uhr, Cinerock, Heckspoiler + Support: Cromulents

DIENSTAG, 03.11.

LAAKIRCHEN: Bildungshaus Villa Rosental, 18:00 Uhr, Online-Vortrag: „Trauer bei Kindern und Jugendlichen“, Anmeldung unter 07613 45000

MITTWOCH, 04.11.

BAD GOISERN: Steegwirt, 15:00 Uhr, EDV-Stammtisch - Seniorenbund

DONNERSTAG, 05.11.

GMUNDEN: Salzkammergut Klinikum, Sitzungszimmer, 14:00 Uhr, Treffen der SHG „Selbsthilfe nach Krebs“, Kontakt: Gabriele Moser 0699 18085595

GMUNDEN: Marktplatz SEP, 15:00 Uhr, Kasperltheater „Kasperl und das Schlossgespenst“, 15 und 16.30, Eintritt frei

GMUNDEN: Gasthaus Altmühl, 18:00 Uhr, Referat, Notar Mag. Kainz - Vermögensübertragung unter Lebenden

Termine kostenlos
online erfassen:
www.tips.at/termine



Foto: privat

MUSICAL CHRISTMAS

LINZ. In einen festlichen Konzertsaal verwandelt sich der Mariendom am Donnerstag, 10. Dezember, 20 Uhr: Musicalstar Mark Seibert, seine Frau Sabrina, Pianist Florian Schäfer und das OÖ Streichquartett Sonare stimmen mit „Musical Christmas“ auf Weihnachten ein. Tickets: www.ticketwall.at, Ö-Ticket, Domcenter



Foto: Nikola Mazlirada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

VÖCKLABRUCK. Queen Sensation, eine der besten Tribute-Bands der Welt präsentiert in einer grandiosen Rock & Music Show die größten Hits von Freddie Mercury und Queen am 13.02. im Stadtsaal Vöcklabruck. Karten: oeticket.com, vbruck.at, Trafikplus, Libro, Maximarkt, Schröder Konzerte 0732/221523

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ab
549,-

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.



Herbstferien 2027



ab
1.099,-
inkl. Bus

Special
Kinder bis 17,99
nur **199,-**
(in der Kabine mit
2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

**Eintritt frei,
Begrüßungs-
getränk
inklusive**

Anmeldung erforderlich:
tips.at/leserreise

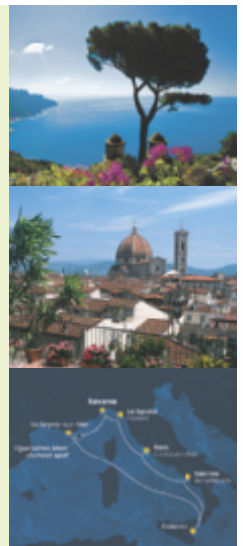


INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl
- zb: myltalian ab 240,- 8 Tage/ 7 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung



ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und
südländisches Flair

16.-20.02.2027

ab
890,-

Semesterferien OÖ 2027



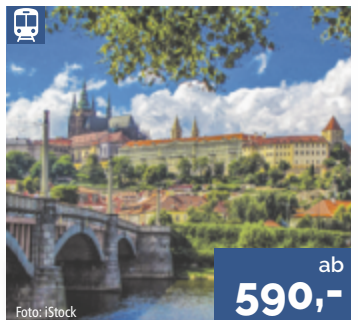
Osterferien – ideal für Familien

ab
895,-

COSTA FAVOLOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene
Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

ab
590,-

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

